

ROMMELAG

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2023



INHALT

1. NACHHALTIGKEIT IN DER ROMMELAG GRUPPE	3	
1.1	Grußwort der Geschäftsführung	3
1.2	Unsere Mission: Rommelag 2030	4
1.3	Unsere Werte und Leitbild	5
1.4	Im Dialog mit Stakeholdern	6
1.5	Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8
1.6	Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs)	10
2. DIE ROMMELAG UNTERNEHMENSGRUPPE	12	
2.1	Produkte, Leistungen, Kunden	12
2.2	Nachhaltigkeit und Innovation	18
2.3	Nachhaltige Produktion und Materialien	20
2.4	Business Ethik & Compliance	22
2.4.1	Rommelag Verhaltenskodex (Code of Conduct)	22
2.4.2	Umsetzung der EU "Whistleblowing" Richtlinie	23
2.4.3	Kennzahlen 2023	24
2.4.4	Verantwortungsvolle Beschaffung	24
2.5	Managementsysteme und GMP Compliance	26
2.5.1	ISO-Zertifizierungen	26
2.5.2	Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie	27
2.5.3	Betriebliches Vorschlagswesen	28
2.6	Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	28
2.7	Externe Nachhaltigkeitsbewertungen	29
3. MITARBEITER*INNEN	30	
3.1	Mitarbeiterkennzahlen 2023	31
3.2	Diversität und Integration	34
3.3	Ausbildung	34
3.4	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	36
3.5	Beteiligung und Mitarbeiterzufriedenheit 2023	37
4. ÖKOLOGIE	39	
4.1	Die Klimaziele der Rommelag Gruppe	39
4.2	CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe	39
4.3	Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen	47
4.4	Abfälle in der Produktion	49
5. CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY	51	
5.1	Rommelag als Arbeitgeber	51
5.1.1	Karriere bei Rommelag	54
5.1.2	Ausbildung bei Rommelag	55
5.1.3	Duales Studium bei Rommelag	56
5.1.4	Weiterbildung bei Rommelag	58
5.1.5	Nachwuchsförderung bei Rommelag	59
5.2	Betriebliches Gesundheitsmanagement	62
5.3	Gemeinsame Aktivitäten	66
5.4.	Soziales Engagement der Unternehmensgruppe	67
6. ÜBER DIESEN BERICHT	69	
6.1	Detaildaten der Einzelunternehmen	69
6.2	Grundlagen der Berichtsdaten	76
6.3	GRI Index	78
6.4	Unternehmen der Rommelag Gruppe	80



NACHHALTIGKEIT IN DER ROMMELAG GRUPPE

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

liebe Freunde der Rommelag,

Als familiär geführtes Unternehmen betrachten wir es als Aufgabe und Chance, unsere Kundenlösungen und Geschäftspraktiken so nachhaltig wie möglich zu gestalten.

Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht möchten wir Ihnen unsere Ziele, Maßnahmen und Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) aufzeigen, welche wir in der Umsetzung unserer Strategie in diesem Jahr erreicht haben.

Das Jahr 2023 war von einem wichtigen Meilenstein in unserer Firmengeschichte geprägt: Nach mehrjähriger Entwicklungsphase haben wir unsere neue Maschinengeneration bottelpack 500 der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit diesem Ansatz bieten wir unseren Kunden nachhaltige Lösungen in der aseptischen Verpackung an, die den Einsatz von Ressourcen und Energie in der Produktion deutlich reduzieren.

Wir sind uns bewusst, dass Nachhaltigkeit ein fortlaufender Prozess ist, der nur durch gemeinsame Anstrengungen und Zusammenarbeit erfolgreich sein kann. Daher setzen wir uns kontinuierlich dafür ein, unsere Nachhaltigkeitsleistungen zu verbessern und unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung zu stärken - gemeinsam mit unseren geschätzten Kunden und Partnern.

Unser besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch ihre Kreativität und ihr Engagement täglich dazu beitragen, positive Veränderungen herbeizuführen.

Dieser Bericht soll nicht nur informieren, sondern auch den offenen Dialog mit unseren Stakeholdern fördern. Wir laden Sie herzlich ein, uns auf unserem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft zu begleiten und uns Ihr Feedback sowie Ihre Ideen mitzuteilen.



R. Bouffleur

Ralf Bouffleur, CEO



G. Hansen

Gert Hansen, CTO



Th. Geiger

Thomas Geiger, CFO

1.3 UNSERE WERTE UND LEITBILD

Die Rommelag ist eine inhabergeführte Unternehmensgruppe, in denen unsere Kunden und unsere Mitarbeiter die wichtigsten Bausteine unseres Erfolges sind.

Dieses Leitbild haben wir auch in unseren Führungsregeln gruppenweit verankert.

UNSERE WERTE UND LEITSÄTZE

VERTRAUEN

Vertrauen ist das Fundament unserer Zusammenarbeit

RESPEKT / PARTNERSCHAFT

Wir gehen jederzeit fair und respektvoll miteinander um

VERANTWORTUNG

Für unsere Leistungen und Ergebnisse übernehmen wir Verantwortung

EINSATZBEREITSCHAFT

Durch unsere Einsatzbereitschaft sichern wir unseren Erfolg

EFFEKTIVITÄT

Wir konzentrieren unsere Arbeit auf die richtigen Dinge

VERLÄSSLICHKEIT / AUTHENTIZITÄT

Wir tun, was wir sagen

LOYALITÄT

Loyalität ist Voraussetzung

MOTIVATION

Kundenzufriedenheit ist unsere Motivation

INTEGRITÄT

Wir sind bodenständig und integer

DISZIPLIN

Wir denken und handeln diszipliniert

OFFENHEIT

Wir sind offen und fair

MITEINANDER

Gemeinsam sind wir erfolgreich

SICHERHEIT

Sicherheit ist uns wichtig in allen Belangen

ZIELSTREBIGKEIT / ENTSCLOSSENHEIT

Wir handeln zielstrebig und ergebnisorientiert

1.4 IM DIALOG MIT STAKEHOLDERN

Auch im Jahr 2023 haben wir kontinuierlich den Kontakt zu unseren Kunden, Lieferanten und Kooperationspartnern gepflegt, um ihre Ziele und Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit zu verstehen und mit unseren eigenen Zielen und Anforderungen abzugleichen.

Zu den identifizierten Themen gehörten 2023:

Stakeholder	Themen 2023	Dialog 2023: Einbindung der Stakeholder
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> - Produktqualität und Liefertreue - Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen - Sicherstellung der Lieferkette - Industrie 4.0 - Regulatorische Anforderungen und GMP - Daten zur Nachhaltigkeit (z.B. Ecovadis) 	Der Dialog mit unseren Kunden 2023 fand in gemeinsamen (Online-) Konferenzen, Messen, Industriearbeitsgruppen, Kundenbesuchen, Einzelgesprächen, Projektreviews und Auditprozessen statt.
Kooperationspartner	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeit - Lieferkettengesetz - Innovationen - Digitalisierung 	Kommunikation und Austausch innerhalb unserer Unternehmensmitgliedschaften und Engagements.
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> - Reibungslose Geschäftsbeziehungen - Lieferkettengesetz - Innovationen - Nachhaltigkeitsdaten und -bewertungen - Business Partner Code of Conduct 	Lieferanten Audits und Austausch zu nachhaltigkeitsrelevanten Daten und Informationen. Erfassung von ESG-Zielen und Daten nach dem Lieferkettengesetz.
MitarbeiterInnen	<ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche Sozialleistungen - Flexible Arbeitszeitmodelle - New Work: Home-Office Regelungen - Diversity Kennzahlen - Nachhaltigkeitsziele und Fortschritte 	Innerbetriebliche und standortübergreifende Teamtage, Einzelgespräche und jährliche Konferenz der Führungskräfte, Betriebliches Vorschlagswesen, Interne MyRommelag App.
Eigentümer, Geschäftsführung und Führungskräfte	<ul style="list-style-type: none"> - Produkt- und Servicequalität inklusive legal compliance - Digitalisierung & Innovationsmanagement - Sicherstellung der Energieversorgung - CO₂ Emissionsreduktion und Ökologisches Handeln - Corporate Social Responsibility - Gesundheit von Kunden und MitarbeiterInnen - Verantwortungsvolle Beschaffung 	Die Eigentümerfamilie ist in der Geschäftsleitung der Rommelag vertreten. Der Austausch in der Gruppe erfolgte standortübergreifend überwiegend online sowie auf der jährlichen Konferenz der Führungskräfte.
BewerberInnen	<ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche Sozialleistungen - Familienfreundlichkeit - Nachhaltigkeit - Flexibilität der Arbeit - Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten 	Austausch auf Bewerbermessen und Schnuppertagen, in Bewerbungsgesprächen, Austausch mit der IHK und Ausbildungspartnern.

Öffentlichkeit und Gesellschaft

- Soziales Engagement
- Unterstützung lokaler Gemeinschaften
- Nachhaltigkeit und Klimaneutralität
- Einhaltung gesetzlicher Vorschriften
- ESG-Berichtspflichten nach EU CSRD

Zusammenarbeit mit Behörden und bestellten Auditoren.
Zusammenarbeit mit der Presse und aktive lokale soziale Engagements im Rahmen unserer sozialen Verantwortung als Unternehmen.

Bei der Analyse der wesentlichen Themen unserer Stakeholdergruppen gab es keine wesentlichen Veränderungen zum letzten Jahr. Im Berichtsjahr haben wir unsere Aktivitäten zu nachhaltigem Handeln in den Bereichen Ökologie, Energieversorgung und verantwortungsvoller Beschaffung weiter ausgebaut. In Vorbereitung unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den Anforderungen der EU CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) haben wir einen gruppenweiten Prozess der Doppelten Wesentlichkeitsanalyse begonnen, um die Auswirkungen, Chancen und Risiken unseres Handelns gesetzeskonform und auditierbar zu identifizieren und zu bewerten. Dieser Prozess wird in 2024 fortgeführt und ist in unseren Managementsystemen verankert.

Im Dialog mit Kunden und Partnern – weltweit

Rommelag auf der CPHI Barcelona 2023



Durch die Teilnahme an 13 Konferenzen und 21 Messen und Branchenveranstaltungen 2023 stehen wir weiterhin in kontinuierlichem Dialog über Innovationen, Anforderungen und Rahmenbedingungen unserer Kunden weltweit. In diesen Gesprächen können wir unsere Ziele und Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit kommunizieren und mit den Zielen und Anforderungen unserer Kunden und Lieferanten in Einklang bringen. Nachhaltigkeit ist unsere gemeinsame Aufgabe, die wir über Länder- und Unternehmensgrenzen hinaus vertreten und durch aktive Zusammenarbeit verfolgen.



1.5 NACHHALTIGKEITSZIELE UND WESENTLICHE THEMEN

Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie wollen wir die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Gesellschaft und Umwelt positiv gestalten. Unsere Strategie gilt in allen Unternehmen der Rommelag Gruppe. Neben unseren Zielen zum Unternehmenswachstum haben wir uns die folgenden Nachhaltigkeitsziele zu den folgenden wesentlichen Themen gesetzt:

Bereich Umwelt

Seit 2019 ermitteln wir jährlich unseren CO₂ Fußabdruck für die gesamte Gruppe und haben uns im Einklang mit den Klimazielen der EU („New Green Deal“) eigene Ziele der Emissionsreduktion gesetzt:

DIE KLIMEZIELE DER ROMMELAG GRUPPE

Im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens, den Klimazielen der Europäischen Union sowie den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative (SBT) haben wir unsere Ziele der Reduktion von Treibhausgasemissionen definiert.



UNSERE ZIELE

CO₂ Emissionsreduktion

Minus 42% bis 2030 in Scope 1&2 Emissionen (near-term target, Basisjahr 2021)

Minus 95% bis 2050 in Scope 1&2 Emissionen (net zero target, Basisjahr 2021)

Minus 25% bis 2030 of Scope 3 Emissionen (Basisjahr 2023)

Neben der Reduktion klimaschädlicher CO₂ Emissionen arbeiten wir im Bereich Umwelt an folgenden Themen:

- ▽ Energieeffizienz in der Produktion
- ▽ Ressourceneffizienz und mögliche Einsparungen
- ▽ Beschaffung und Eigenproduktion emissionsfreier Energie (z.B. durch Investitionen in Photovoltaikanlagen)
- ▽ Kreislaufwirtschaft: Einsatz von rezyklierten Materialien
- ▽ Weiterverwertung von Reststoffen und Vermeidung von Abfällen, die nicht weiter verwertet können

Bereich Soziales

Im Bereich Soziales wollen wir weiterhin zu den besten Arbeitgebern gehören und unser Miteinander bestmöglich gestalten: Dazu gehört unter anderem:

- ▽ Förderung der Ausbildung junger Talente und Weiterbildung unserer MitarbeiterInnen (z.B. in unseren Fachlaufbahnen)
- ▽ Leben unserer Werte und unseres Leitbildes
- ▽ Steigerung der Zufriedenheit aller MitarbeiterInnen
- ▽ Diversität, Inklusion und Zugehörigkeit
- ▽ Vermeidung von Arbeitsunfällen
- ▽ Unterstützung von lokalen Gemeinschaften durch Spenden und gemeinnützige Tätigkeiten.

Bereich Unternehmensführung (Governance)

In diesem Bereich geht es zum Einem um das frühzeitige Erkennen von sowie den Umgang mit Risiken, sowohl innerhalb der Rommelag Gruppe als auch in unserer Lieferkette (im Rahmen der verantwortungsvollen Beschaffung). Dazu entwickeln wir unsere internen Prozesse kontinuierlich weiter und schulen die MitarbeiterInnen entsprechend. Mögliche Risiken in der Lieferkette erfassen wir gemäß den Anforderungen des LieferkettenSorgfaltspflichtgesetzes (LkSG) weltweit.

Zum anderen stellen wir sicher, dass unsere Prozesse, Anlagen und Dienstleistungen den jeweiligen Gesetzen und Richtlinien entsprechen („Compliance“). An den Produktionsstandorten aller Gruppenunternehmen führen wir dazu entsprechende Audits (z.B. nach ISO und GMP-Richtlinien) durch und halten unserer Zertifizierungen aktuell.

Managementansatz der Rommelag Nachhaltigkeitsstrategie und der wesentlichen Themen

In 2023 haben wir die Verantwortungen für Themen der Nachhaltigkeit weiter organisatorisch verankert und in unsere Managementsysteme integriert.

Rommelag Sustainability Governance			
		Verantwortung und Aufgaben	Meetings
Sustainability Board			
Geschäftsleitung	Ralf Bouffleur Gert Hansen Thomas Geiger	Nachhaltigkeitsstrategie und Ziele ESG-Risikomanagement Jährlicher Nachhaltigkeitsbericht	Vierteljährig
Sustainability Committee			
Zentralfunktionen (Leitung)	HR, Compliance & Nachhaltigkeit Qualitätsmanagement Finanzen Sales/ Service IT	Quartalsbericht Nachhaltigkeitsmaßnahmen und Fortschritte MitarbeiterInnen, Diversity, Compliance Verantwortungsvolle Beschaffung und Lieferantenmanagement Konzernlagebericht (Finanzielle/ Nicht-finanzielle Berichterstattung) Kommunikation und nachhaltige Geschäftsbeziehungen Informations- und Datensicherheit ESG-Datenmanagement/ Systeme	Vierteljährig
Unternehmen (Geschäftsführung)	Einkauf Marketing Holopack Kocher-Plastik Maroplastic Maropack Ilabs Rommelag Indien Thermo-Pack und Flecotec	Jahresberichte Nachhaltigkeit im Rahmen der Managementbewertung (Strategien, Maßnahmen, Leistungskennzahlen) ESG-Umsetzung (Maßnahmen/ KPIs) Externe ESG-Ratings: Ecovadis ESG Datenmanagement und Systeme Support und Schulungen	Jährlich
Gruppenfunktion Nachhaltigkeit			
Nachhaltigkeitsmanager		Nachhaltigkeitsfunktion als zentrale Koordinationsstelle für die Nachhaltigkeitsstrategie der Rommelag Gruppe: Vorbereitung von Entscheidungsvorlagen und Sitzungen des Sustainability Board Koordination der Zentralfunktionen/ Einzelunternehmen (Sustainability Committee) Koordination Double Materiality Assessment („Wesentlichkeitsanalyse“) inkl. Risikobewertung Erstellung des Nicht-finanziellen jährlichen Lageberichtes (Nachhaltigkeitsbericht nach GRI > ESRS Standards) Durchführung von ESG Audits Koordination ESG Datenmanagement/ Systeme Koordination Kommunikation intern/extern sowie Schulungen und Weiterbildungen	Kontinuierlich

Die weitere organisatorische Verankerung von Nachhaltigkeit in unseren Unternehmen und Zentralfunktionen ermöglicht unser ganzheitliches Nachhaltigkeits-Controlling.

Alle erfassten Themen sind für den Erfolg unserer Gruppe von Bedeutung und werden von den jeweiligen Führungskräften sowie der Geschäftsleitung aktiv verfolgt. Das facettenreiche Themenspektrum der Nachhaltigkeit ist fester Gegenstand des Austausches auf unserer jährlichen Konferenz der Führungskräfte mit über 80 Teilnehmern aus allen Gruppenunternehmen und Funktionen.

Die Geschäftsleitung (Sustainability Board) entscheidet über Ziele, wesentliche Themen und Veränderungsmaßnahmen, die in der Folge mit den Geschäftsführungen der Gruppenunternehmen sowie den Leitungen der Zentralfunktionen in der Rommelag Holding umgesetzt werden. Dabei berücksichtigen wir auch Maßnahmen unseres kontinuierlichen Veränderungsprozesses, welche durch dezentrale Lean Manager in den einzelnen Unternehmen begleitet werden. Die jährliche Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken sowie der wesentlichen Themen erfolgt gruppenweit sowie im Rahmen der Managementbewertungen der einzelnen Gruppenunternehmen. Die Themen der Nachhaltigkeit sind dabei eng mit unseren zertifizierten Managementsystemen verbunden. Richtlinien und Standards in den jeweiligen ESG-Themenbereichen sind in den Managementhandbüchern aller Unternehmen der Rommelag Gruppe verankert.

1.6 BEITRAG ZU DEN UN-NACHHALTIGKEITSZIELEN (SDGS)

Als Familienunternehmen mit regionalen Wurzeln liegt uns Nachhaltigkeit sehr am Herzen. Durch unser Handeln leisten wir einen positiven Beitrag zu den folgenden Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen:

Sustainable Development Goal 3: Gesundheit und Wohlergehen



In unserer Rolle als Dienstleister, Maschinenlieferant und Anbieter von Containment-Systemen in der Pharmaindustrie spielen wir eine entscheidende Rolle für die Gesundheit der Menschen. Durch die Bereitstellung hochwertiger Verpackungslösungen tragen wir maßgeblich zur Sicherheit in der Anwendung von Arzneimitteln bei, wodurch wir das Vertrauen unserer Kunden und Patienten stärken und einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit der Gesellschaft leisten.

Sustainable Development Goal 4: Hochwertige Bildung



Als TOP Arbeitgeber in der Region sind wir stolz darauf, im Berichtsjahr 85 junge Menschen in unseren Ausbildungsprogrammen zu fördern. Dafür haben wir in 2023 zum zweiten Mal die Dualis-Zertifizierung für außergewöhnliche Ausbildungsleistungen erhalten.

Sustainable Development Goal 5: Geschlechtergleichheit



Bei Rommelag legen wir Wert auf die Gleichberechtigung der Geschlechter. Mit einer Frauenquote von 39% (Vorjahr 40%) im Unternehmen sind wir stolz darauf, über dem Branchendurchschnitt zu liegen. Bei Rommelag arbeiten 25% (Vorjahr: 22%) Frauen in Führungspositionen. Unsere betrieblichen Sozialleistungen zielen darauf ab, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen zu unterstützen. Unsere Ausbildungsangebote richten sich explizit an alle Geschlechter. Wir fördern MitarbeiterInnen durch flexible Regelungen zur Elternzeit und Arbeitszeit, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern.

Sustainable Development Goal 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum



Unsere MitarbeiterInnen liegen uns sehr am Herzen und deshalb setzen wir uns dafür ein, ihnen ein optimales Arbeitsumfeld zu bieten und unsere Arbeitsprozesse kontinuierlich zu verbessern. Wir ermöglichen unseren Mitarbeitern flexible Arbeitszeitmodelle, um eine bestmögliche Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben zu gewährleisten und investieren weiterhin in die Ausbildung junger Talente mit 85 Auszubildenden (2023). Alle MitarbeiterInnen erhalten arbeitsplatzbezogene Schulungen zur Arbeitssicherheit sowie entsprechende Schutzausrüstung. Wir achten auf die Einhaltung aller Gesetze und Vorschriften zum Gesundheitsschutz.

Sustainable Development Goal 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Als starker Arbeitgeber in der Region sorgen wir für eine verbesserte Infrastruktur und schaffen sichere Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Wir bekennen uns weiterhin zu unseren Standorten in der Region. Unser nachhaltiger Neubau Pharma2020 in Sulzbach-Laufen gilt als eine langfristige Zusage für unseren Standort im Kochertal. Des Weiteren investieren wir kontinuierlich in die Effizienz unserer Gebäude und Produktionsanlagen.

Sustainable Development Goal 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Wir fördern die lokalen Gemeinden an unseren Unternehmensstandorten durch unser soziales Engagement und tragen so zu einer starken Region bei, in der es insbesondere jungen Familien ermöglicht wird, Arbeit und Privatleben zu kombinieren.

Sustainable Development Goal 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion



Durch unsere Technologieführerschaft im Bereich des BFS-Verfahrens streben wir höchste Effizienz und nachhaltige Produktion an. In enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern und Lieferanten arbeiten wir an zukunftsweisenden Lösungen, wie etwa dem Einsatz biologisch abbaubarer Kunststoffe. Wir sind uns der begrenzten Ressourcen unserer Kunden und des Rohstoffs Kunststoff bewusst, weshalb wir besonderen Wert auf eine ressourcenschonende und nachhaltige Produktion legen. Externe Audits, wie beispielsweise von der FDA oder dem Regierungspräsidium, bestätigen unsere verantwortungsvolle Herstellung und die effektive Abfallentsorgung durch Recycling. Unsere Anlagen ermöglichen unseren Kunden eine effiziente Produktion und wir tragen somit als verantwortungsbewusster Lieferant zu ihren Nachhaltigkeitszielen bei.

Sustainable Development Goal 13: Maßnahmen zum Klimaschutz



Wir streben danach, mit unseren Ressourcen so sparsam und effizient wie möglich umzugehen. Zudem investieren wir in die emissionsfreie Mobilität der Zukunft, z.B. durch unser Job Rad-Programm sowie durch die Anschaffung von Elektroautos als Firmenwagen. An allen Standorten der Rommelag Gruppe stehen Ladesäulen zur Verfügung, an denen auch unsere MitarbeiterInnen kostenlos und umweltfreundlich ihre Elektroautos aufladen können.

Die Weltgemeinschaft hat sich darauf geeinigt, dass die Erderwärmung auf unter 2 Grad Celsius – besser noch auf 1,5 Grad – beschränkt werden muss, um katastrophale Folgen zu verhindern. Wir haben erkannt, dass Emissionsreduzierungen unerlässlich sind, um dem Klimawandel wirkungsvoll entgegenwirken zu können. Deshalb haben wir uns zum Ziel gesetzt, die direkten Emissionen (Scope 1 und 2) bis 2030 um 42% und bis 2050 um 95% (Net Zero) im Einklang mit den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative, ohne die Nutzung von VCU Carbon Credits zu reduzieren.

Sustainable Development Goal 14: Leben unter Wasser



Zum Schutz des Ökosystems und der Region führen wir eine kontinuierliche Überwachung unserer Abwässer durch. Dabei wird das Produktionsabwasser getrennt von den Abwässern der Hofflächen zur Kläranlage geleitet. Zusätzlich überprüfen wir fortlaufend den pH-Wert und die Temperatur des Abwassers, um Abweichungen frühzeitig zu erkennen und bei Bedarf Maßnahmen zu ergreifen. Auf diese Weise tragen wir dazu bei, die Flora und Fauna des Flusses zu schützen, die dort ihr Zuhause haben. Darüber hinaus unterstützen wir den Fischereiverein Untergröningen, der sich intensiv mit Themen wie Nachwuchsarbeit und Renaturierung beschäftigt.

DIE ROMMELAG UNTERNEHMENSGRUPPE

2.1 PRODUKTE, LEISTUNGEN, KUNDEN

Rommelag ist der Erfinder der Blow-Fill-Seal Technologie (BFS) und weltweit Marktführer im aseptischen Abfüllen von Flüssigkeiten und halbfesten Stoffen. Mit unseren bottelpack-Aseptik-Verpackungssystemen erzeugen unsere Kunden sicher und wirtschaftlich Kunststoff-Packmittel für Ihre wertvollen Flüssigkeiten. Neben unseren effizienten bottelpack-Abfüllanlagen bieten wir Zulassungs- und Lifecycle-Services sowie das Komplettprogramm einer Contract Development and Manufacturing Organization (CDMO).

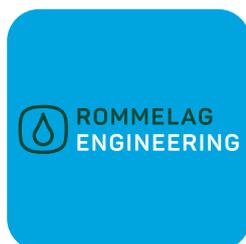
Mit der Verpackung von sterilen Flüssigkeiten (z.B. Augentropfen, Infusionslösung, Injektionsmittel, Inhalationen, Impfstoffe), Gelen und Salben ist Rommelag in der Pharma-, Gesundheits-, aber auch in der Kosmetik- und Chemieindustrie präsent.

Unsere Lösungen und Technologien sind in über 80 Ländern der Welt gefragt. Entscheidend für unseren Erfolg sind unsere 1.898 MitarbeiterInnen (Stand 2023), die mit großem Engagement daran arbeiten, dass Menschen weltweit die Chance auf einen Zugang zu sicheren pharmazeutischen Produkten erhalten.

Unter der Dachmarke Rommelag bündeln wir die Produkte und Dienstleistungen unserer Divisionen Engineering, Digital, Service, CMO und Flex. Rommelag hat 10 Standorte in Deutschland, der Schweiz, den USA, China und Indien.



One-Stop-Partner rund um die Blow-Fill-Seal Technologie und Spezialist für flexible Containment-Lösungen



Entwicklung und Produktion von Blow-Fill-Seal Anlagen für die Pharma-, Lebensmittel-, Kosmetik- und Chemiebranche



Innovative Digitalisierungslösungen für maximale Wertschöpfung



Lifecycle-Services rund um die Blow-Fill-Seal Technologie



Blow-Fill-Seal Lohnabfüllung, Entwicklung und Zulassungsunterstützung



Entwicklung und Herstellung von Single-Use Containmentlösungen

Rommelag SE & Co. KG

In der Rommelag SE & Co. KG sind die Gruppenzentralfunktionen Finance, People & Culture, IT, Marketing und Einkauf mit rund 77 Mitarbeitenden gebündelt.

DIVISION ROMMELAG ENGINEERING

Diese Division bietet von der Beratung und Entwicklung über die Produktion bis zum Verkauf die ganze Expertise zu BFS-Anlagen und Prüfmaschinen. Mit den bottelpack-Maschinen von Rommelag können bis zu 30.000 Behälter pro Stunde in den unterschiedlichsten Formen und Kunststoffmischungen mit Füllvolumina von weniger als 0,1 ml bis zu mehr als 1.000 ml aseptisch und unter Berücksichtigung aller geltenden pharmazeutischen Vorschriften hergestellt werden. Unsere neue Maschinengeneration bp 500 ermöglicht Kunden eine deutliche Reduktion von Ressourcen- und Energieeinsatz. Zur Division Rommelag Engineering gehören:

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

Nach der Entwicklung des ersten bottelpack-Prototyps folgte 1963 die Gründung in Sulzbach-Laufen (D). Auf rund 29.000 Quadratmetern arbeiten heute etwa 750 Menschen.

Maroplastic AG

Das Unternehmen in Reitau (CH) entwickelt und baut seit 1968 kundenspezifische Hightech-Anlagen. Es zählt inzwischen 128 Mitarbeitende.

Rommelag AG

Die Rommelag AG mit Sitz in Buchs, Schweiz ist für den Vertrieb und Aftersales von bottelpack Blow-Fill-Seal Anlagen zuständig. Außer für Deutschland, Spanien und Portugal ist die Rommelag AG für Länder im europäischen Raum sowie Maghreb, GUS-Staaten und Länder im nahen, mittleren und Fernen Osten zuständig. In der 1964 gegründeten Vertriebsgesellschaft arbeiten rund 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH

Die Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH mit Sitz in Waiblingen ist für den Vertrieb und Aftersales von bottelpack Blow-Fill-Seal Anlagen zuständig. Neben Deutschland, Spanien und Portugal ist die deutsche Vertriebsgesellschaft für weitere Märkte wie Südamerika, USA oder Japan zuständig. In der 1967 gegründeten Vertriebsgesellschaft arbeiten rund 38 MitarbeiterInnen.

Erschließung neuer Märkte - Erste bp Anlage für den Jemen

Wir bei Rommelag haben das Ziel, unseren Beitrag dazu zu leisten, jedem Menschen auf der Welt die Chance auf einen Zugang zu sicheren, teils lebenswichtigen Arzneimitteln zu gewährleisten. Wir sind deshalb sehr stolz darauf, die erste BFS-Anlage in den Jemen geliefert zu haben.

Mit unserer BFS-Technologie bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, Infusionen schnell, unkompliziert und zu günstigen Preisen herzustellen.

Zum Verkaufserfolg führte unser schnelles und professionelles Agieren zusammen mit unserem Partner in der Region, sowie die gute Reputation sowohl unserer bottelpack Maschinen als auch von Rommelag als verlässlichem und starkem Player im Markt.





DIVISION ROMMELAG DIGITAL

Mit unserer neuen Division "Rommelag Digital" treiben wir Innovation und Digitalisierung zwischen unseren Maschinen und Kundensystemen weiter voran. Wir bieten Lösungen für die digitale Integration von bottelpack-Anlagen in bestehende Infrastrukturen, Smart Operation, interaktive Wartung und datenbasierte Unterstützung.

Rommelag iLabs GmbH

Mit der Rommelag iLabs GmbH verfügt Rommelag seit 2017 über einen eigenen Innovation Hub für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Ideen im Bereich Digitalisierung und Pharma 4.0. Das 22-köpfige Team mit Sitz in Karlsruhe kümmert sich insbesondere um die digitale Wertschöpfung im gesamten Lebenszyklus. Es bietet Lösungen für die digitale Integration von bottelpack-Anlagen in bestehende Infrastrukturen, Smart Operation, interaktive Wartung und datenbasierte Unterstützung.



DIVISION ROMMELAG CMO

Rommelag CMO ist der Bereich für Lohnherstellung und -entwicklung der Rommelag Gruppe. Sie bietet einen schnellen und einfachen Zugang zur Lohnabfüllung mit BFS-Technologie. Mit über 50 Anlagen unterstützen wir Kunden von der ersten Idee und dem Behälterdesign über die Versuchsabfüllung bis zur Abfüllung und Konfektionierung. Ob Arzneimittel, Medizin und Kosmetik oder chemisch-technische Produkte – wir sorgen mit unserem Know-how und mit perfekt auf Ihr Füllgut abgestimmten bottelpack-Anlagen für die optimale sterile Abfüllung von flüssigen und halbfesten Produkten nach GMP-Richtlinien. Unser Rommelag Pharma Service bietet dazu wirtschaftliches und von den Behörden akzeptiertes Gesamtkonzept zur Qualifizierung und Validierung. Zu Rommelag CMO zählen:

Holopack Verpackungstechnik GmbH

Die Holopack Verpackungstechnik GmbH produziert an zwei Standorten mit über 682 Mitarbeiterinnen im Kundenauftrag hochwertige Arzneimittel mittels bottelpack Blow-Fill-Seal Technologie. Unsere Stärken sind die Herstellung, Verpackung und Prüfung von flüssigen und halbfesten Lösungen wie Augentropfen und Parenteralia aus einer Hand.

Maropack AG

Die Maropack AG produziert mit über 86 Mitarbeiterinnen im Kundenauftrag hochwertige Arzneimittel mittels bottelpack Blow-Fill-Seal Technologie. Am Standort verfügen wir über eine separate Einrichtung und Genehmigung zur Abfüllung von biologischen Arzneistoffen und gentechnisch hergestellten Wirkstoffen, wie Vakzinen oder Antikörpern, bis Bio Safety Level 2.

Holopack erhält Auszeichnung für "Best Partner in Innovation and Collaboration"

Im Rahmen des Partnership Day haben wir am 16. November 2023 von der Chiesi Group die Auszeichnung "Best Partner in Innovation and Collaboration" verliehen bekommen.

Chiesi, ein globales Pharmaunternehmen mit Sitz in Parma, Italien, hat unseren innovativen Ansatz während unserer Zusammenarbeit und den Einfluss, den wir auf die Erreichung der strategischen Ziele des Unternehmens hatten, anerkannt und mit einer Auszeichnung geehrt



Einweihung des neuen Trainings Center und Quality Gate Center in unserem Gebäude Pharma2020



Am Tag der offenen Tür im August 2023 wurden das neue Trainings Center sowie das QGC (Quality Gate Center) als weitere Teile unseres Gebäudes Pharma 2020 eingeweiht: Neben den Gesellschaftern der Rommelag und den beteiligten Handwerksbetrieben hatten alle MitarbeiterInnen am Standort die Möglichkeit die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und zu erleben. Damit wurde der Ausbau des neuen Gebäudes Pharma2020 abgeschlossen.



DIVISION ROMMELAG FLEX

Rommelag FLEX ist Ihr Containment-Spezialist für alle hochsensiblen Füll- und Handhabungsprozesse der API- und (Bio-) Pharmaproduktion. Unsere zertifizierten, wirtschaftlichen Einweg-Verpackungslösungen schützen Menschen und Produkte vor Kontamination – ganz ohne Reinigungsprozesse. Darüber hinaus bieten wir vielfältige Services und Lohnfertigung rund um die Kunststoffaufbereitung in höchster Qualität.

Flecotec AG

Die Flecotec AG entwickelt am Standort Badenweiler innovative Single-Use Containment Systeme für die Pharmaindustrie. Mit unseren Lösungen schützen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der API- und Pharmaproduktion ebenso wie die verarbeiteten Pulver und Feststoffe.

Thermo-Pack Kunststoff-Folien GmbH

Mit ihrer Gründung 1952 startete unsere Unternehmensgeschichte. Heute produzieren wir in Gaildorf (D) Flecotec-Containment-Systeme in einem Reinraum der Klasse 7 sowie Compounds und Profile. Eine Recyclinganlage für Kunststoffe sorgt für den verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die ganze Firmengruppe.

Innovationen im Austausch entwickeln: Zweite Expertenrunde bei Rommelag FLEX

Am 10. & 11. Mai 2023 hatte die Rommelag FLEX zur zweiten „Expertenrunde“ ins Kochertal eingeladen. Mit namhaften Firmenvertretern aus den Bereichen Pharma/Biopharma wurden Markt-Trends und Konzeptideen von potenziellen Neuprodukten der Rommelag FLEX in einem offenen Austausch intensiv erörtert. Zur besseren Veranschaulichung waren die potenziellen Neuprodukte bereits als funktionelle 3D-Druckteile in Demo-Transfersysteme integriert und konnten bei Granulatumsfüllungen getestet werden.



DIVISION ROMMELAG SERVICE

Die beste Unterstützung für unsere Kunden von der ersten Idee über Qualifizierung und Validierung bis hin zu umfassenden After-Sales-Leistungen. Zur Division Rommelag Service gehören:

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

Der Startschuss in Sulzbach-Laufen (D) fiel 1963 kurz nach dem ersten Prototyp unserer bottelpack-Anlage. Alle bisher produzierten Anlagen werden serviciert. Der große Erfahrungsschatz unser 745 Mitarbeitenden garantiert, dass bei unseren Kunden alles läuft.

Maroplastic AG

Seit 1968 in Reitnau (CH) konstruieren und bauen rund 128 Mitarbeitende (2023) kundenspezifische Hightech-Anlagen und leisten auch hervorragenden Service.

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH

In Waiblingen (D) sind 36 Mitarbeitende für den Vertrieb sowie After-Sales von bottelpack-Anlagen in Deutschland, Spanien, Portugal, Südamerika, USA und Japan zuständig. Das Unternehmen besteht seit 1967.

Rommelag AG

Die Rommelag AG mit Sitz in Buchs, Schweiz ist für den Vertrieb und Aftersales von bottelpack Blow-Fill-Seal Anlagen zuständig. Außer für Deutschland, Spanien und Portugal ist die Rommelag AG für Länder im europäischen Raum sowie Maghreb, GUS-Staaten und Länder im nahen, mittleren und Fernen Osten zuständig. In der 1964 gegründeten Vertriebsgesellschaft arbeiten 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

REPL

Unsere Niederlassung in Bangalore ist im Berichtsjahr auf über 31 MitarbeiterInnen gewachsen. Am Standort werden Ersatzteile für unsere BFS-Anlagen für den indischen Markt hergestellt und der Kundenservice in der Region gewährleistet.



Servicetagung 2023 im Campus Sursee

Die Rommelag Servicetagung 2023 fand im Campus Sursee mit rund 80 TeilnehmerInnen statt. Die Veranstaltung bot Gelegenheit, aus erster Hand über die Neu- und Weiterentwicklungen in der BFS-Technologie informiert zu werden. Die TeilnehmerInnen hatten Gelegenheit zum Networking und konnten interessante Diskussionen führen.



2.2 NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION



Als Technologieführer der BFS Technologie haben wir mit der Entwicklung unserer neuen Maschinengeneration, der bottelpack 500er Serie, einen weiteren Meilenstein in der nachhaltigen Verpackung von Arzneimitteln erreicht. Die neuen Anlagen setzen Maßstäbe der Effizienz und Modularisierung und tragen den Anforderungen zu einem sparsamen Einsatz von Ressourcen Rechnung. Details über die neuen Funktionen und Vorteile haben wir auf unserer Website <https://nextlevelbfs.rommelag.com/> zusammengestellt.

Intelligente Raumnutzung

Die neuen Anlagen sind deutlich leichter und kleiner und ermöglichen so eine effiziente Nutzung der Produktionsfläche. Die erforderliche Größe des Reinraumes konnten wir auf 7 m² reduzieren und bieten flexible Aufbauten mehrerer Anlagen mit geteilten Reinräumen. Dadurch werden Prozesse des Reinraumbetriebs vereinfacht und die Kosteneffizienz der Produktionsabläufe deutlich verbessert.

Standardisierte Flexibilität

Die neue Konstruktion der Formen ermöglicht einen effizienten Formatwechsel in unter zwei Stunden sowie die flexible Produktion unterschiedlicher Behälterformen und Füllvolumina auf einer einzigen Anlage. Durch die modulare Höhe der Formen wird auch das Verhältnis von Produkt/ Abfall positiv beeinflusst, was deutliche Einsparungen des Materialeinsatzes sowie der Abfallvolumina (bis zu 80%) ermöglicht.

Einsparung von Energie und Wasser in der Produktion

Durch den Einsatz moderner Antriebe verbraucht die neue Maschinengeneration bis zu 75% weniger Energie bei gleichem Output. Neue Verfahren zur Generierung von Vakuum ermöglichen den vollständigen Verzicht von Wassernutzung in diesem Prozess, was jährliche Einsparungen von bis zu 420.000 Litern Wasser ermöglicht.

Digitalisierung

Mit der Weiterentwicklung unserer digitalen Plattform zur Einrichtung, Konfiguration und Steuerung unserer Anlagen wird die Bedienung der Anlage wesentlich vereinfacht und ermöglicht deutliche Zeit- und Ressourceneinsparungen bei Inbetriebnahme, Formatwechseln und Wartungen.

Reduktion von CO₂ Emissionen

Der größte Anteil der CO₂ Emissionen entlang des Lebenszyklus unserer Anlagen entsteht in dem Verbrauch von Energie sowie den eingesetzten Verpackungsmaterialien. Die neue Anlagengeneration ermöglicht unseren Kunden eine deutliche Reduktion der

Emissionen im Betrieb sowie einen flexiblen und effizienten Einsatz von Verpackungsmaterialien. Durch den kleineren Formfaktor sowie das geringe Gewicht der neuen Anlagen werden auch die Emissionen in der Logistik beim Transport der Anlagen deutlich reduziert.

Rommelag Service zur nachhaltigen Nutzung unsere BFS Anlagen

Nachhaltigkeit und Innovation prägen seit unserer Unternehmensgründung unsere Entscheidungen und unser Handeln. So servieren wir alle jemals von uns hergestellten Anlagen bis zum heutigen Tag und stellen die GMP-Konformität sicher. Über unser Gebrauchtmaschinen-Programm bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, ausgemusterte Anlagen zurückzunehmen und nach einer Generalüberholung CE und GMP konform in den Markt zurückzugeben.

TechDay 2023: Vorstellung unserer neuen Maschinengeneration bottelpack 530

Am 14-16 November 2023 wurde unsere neue Maschinengeneration feierlich der Öffentlichkeit vorgestellt. Über 150 Kunden und Vertriebspartner waren zu einem Festakt nach Gaildorf gereist, um sich über die neue Anlagengeneration zu informieren. An mehreren Tagen wurden exklusive Vorträge zur neuen Anlage bp530, neuen Regularien der EU (Annex 1), unserem neuen Servicekonzept, Nachhaltigkeit in BFS-Prozessen sowie Case Studies der Division Digitalisierung vorgestellt. Nach der großen Enthüllung der Maschine erwartete die Kunden eine Live-Demonstration der Anlage. An verschiedenen Stationen hatten die Kunden die Chance, noch tiefer in die BFS-Thematik einzusteigen und Fragen zu stellen. Auch über 300 Mitarbeitende der Rommelag nutzten die Gelegenheit, die neue Maschine in Aktion zu sehen und Fragen zu stellen.



2.3 NACHHALTIGE PRODUKTION UND MATERIALIEN



Bei der Rommelag Gruppe legen wir sehr großen Wert auf die Qualität unserer Produkte. Dabei denken wir auch bei der Weiterentwicklung unserer Produktion und Maschinen sowie der Auswahl und Qualitätssicherung von Materialien nachhaltig.

Verbesserung der Energieeffizienz und Reduktion des Energieverbrauches

Durch Investitionen in neue Anlagen zur Erzeugung von Kälte und Druckluft konnten wir im Berichtsjahr die Energieeffizienz steigern. Durch die Umsetzung von Energiesparmaßnahmen konnten wir unseren Gas- und Stromverbrauch reduzieren (siehe Kapitel Ökologie).

Im Berichtsjahr haben wir zudem mit der vollständigen Umstellung auf LED-Leuchtmittel am Standort Sulzbach-Laufen begonnen sowie das Planungsprojekt für den weiteren Ausbau von Photovoltaikanlagen ausgeweitet.

Nachhaltigkeit als Prozess der kontinuierlichen Verbesserung

Mit unserem Rommelag Lean Management Programm streben wir nach kontinuierlicher Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Prozesse im gesamten Managementsystem. Hierbei orientieren wir uns an den Lean-Zielen, Lean-Prinzipien und verwenden Lean-Methoden für eine nachhaltige Verbesserung im Unternehmen. Das Programm wird regelmäßig hinsichtlich der Zielerreichung bewertet.

Biologisch abbaubare Kunststoffe und rezyklierte Materialien

In Zusammenarbeit mit unseren Materiallieferanten und Kunden haben wir 2023 unterschiedliche Polymere aus nicht-fossilen Quellen („bio-based or renewable feedstock“) sowie biologisch abbaubare Kunststoffe getestet und konnten aufzeigen, dass wir schon heute in der Lage sind, diese Materialien auf unseren BFS Anlagen zu nutzen. Somit stehen unseren Kunden diese Möglichkeiten prinzipiell offen. Der Einsatz solcher Materialien in der Verpackung von Arzneimitteln ist allerdings an umfangreiche Zulassungsbestimmungen gebunden, um die Anwendersicherheit zu gewährleisten. Die Rommelag Entwicklungsabteilung erarbeitet mit Kunden mögliche Ansätze in Abhängigkeit der jeweiligen Anwendung und Vorschriften.

Kreislaufwirtschaft: Verwertung von Restkunststoffen aus der Produktion

Das Prinzip der Kreislaufwirtschaft nutzen wir zum Beispiel bei der Wiederaufbereitung von Kunststoffabfällen aus unseren eigenen Produktionsprozessen. Die Verwertung von Kunststoffen, welche in Test- und Abfüllprozessen unserer Unternehmen Kocher-Plastik und Holopack als Reste abfallen, erfolgt innerhalb der Rommelag Gruppe bei der Thermo-Pack. In 2023 wurden insgesamt 1.250 Tonnen Restkunststoffe aufbereitet und als sortenreine MFI-Regenerate in den Markt zurückgegeben. So reduzieren wir nicht nur unseren Abfall in der Produktion, sondern nutzen wertvolle Ressourcen.

Nachhaltige Verbesserung von Prozessen: Doku Workshop in Wangen



Die Abteilungen Dokumentation der Unternehmen Kocher-Plastik, Maroplastic und iLabs trafen sich im Oktober zum gemeinsamen Arbeiten in Wangen (Allgäu).

In 15 Einzelworkshops wurde interdisziplinär an unterschiedlichen Themen bearbeitet. So entstanden zum Beispiel Konzepte für die Nutzung eines neuen Redaktionssystems, die Dokumentenablage und weitere interne Prozessoptimierungen.

In der Mischung aus kreativem und praktischem Arbeiten hat der Workshop gezeigt, was in kurzer Zeit entstehen kann, wenn verschiedene engagierte Menschen zusammenkommen.

2.4 BUSINESS ETHIK & COMPLIANCE

2.4.1 ROMMELAG VERHALTENSKODEX (CODE OF CONDUCT)

Jeder Mensch hat das Recht auf eine würdevolle und faire Behandlung. Als international agierendes Unternehmen sind wir uns unserer sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Die Achtung der Menschenrechte und damit einhergehenden Umweltrechten und die Wahrung fairer Arbeitsbedingungen ist Grundlage all unserer Aktivitäten.

Wir bekennen uns zu folgenden internationalen Standards:

- ✔ Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (United Nations Resolution 217 A (III))
- ✔ Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu den grundlegenden Prinzipien und Rechten bei der Arbeit (ILO Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work)
- ✔ Prinzipien des UN Global Compact
- ✔ Leitsätze für multinationale Unternehmen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
- ✔ UK Modern Slavery Act 2015
- ✔ EU-Verordnung 821/2017 zu Sorgfaltspflichten bei der Einführung von Konfliktmineralien
- ✔ EU-Richtlinie 2019/1937 zum Schutz von Whistleblowern

Unser Rommelag Code of Conduct (CoC) zur gesellschaftlichen Verantwortung ist weltweit verbindlich für alle internen und externen MitarbeiterInnen sowie Führungskräfte der Rommelag SE & Co. KG sowie aller zugeordneten Unternehmen, Niederlassungen und Geschäftseinheiten oder Unternehmen, an denen eine Mehrheitsbeteiligung besteht.

Auch von unseren GeschäftspartnerInnen und direkten sowie indirekten Lieferanten erwarten wir die Einhaltung des Verhaltenskodex - entlang unserer gesamten Lieferkette - durch unseren gruppenweiten Business Partner Code of Conduct.

Themen des Verhaltenskodex

Der Verhaltenskodex beinhaltet unsere Verpflichtungen zu den Themen

- ✔ Achtung der Menschenrechte, u.a.
- ✔ Faire Arbeitsbedingungen
- ✔ Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel
- ✔ Diskriminierungs- und Belästigungsverbot
- ✔ Schutz persönlicher Daten und Privatsphäre
- ✔ Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- ✔ Umweltschutz
- ✔ Antikorruption, Bestechung und fairer Wettbewerb

Die Einhaltung der jeweiligen lokalen Gesetzgebung setzen wir voraus. Unser Verhaltenskodex gilt auch da, wo er freiwillig über lokale gesetzliche Anforderungen hinausgeht. Die aktuellen Fassungen der Verhaltenscodes können auf unserer Website www.rommelag.com eingesehen werden.

2.4.2 UMSETZUNG DER EU "WHISTLEBLOWING" RICHTLINIE

Im Rahmen der weiteren Umsetzung der EU „Whistleblowing“ Richtlinie haben wir unser Hinweisgebersystem weiterentwickelt und eine externe unabhängige Stelle mit der Bereitstellung beauftragt. Damit möchten wir möglichen Sicherheitsbedenken von Hinweisgebern, die illegales und/oder unethisches Verhalten bei Rommelag melden möchten, entgegenwirken. Für Rommelag ist es von besonderer Bedeutung, frühzeitig Kenntnis über rechtswidriges Verhalten, Betrug, Missmanagement oder ethisches Fehlverhalten innerhalb der Rommelag Gruppe zu erlangen, um mögliche Schäden für unsere Stakeholder zu vermeiden.

Das Rommelag Hinweisgebersystem

Bei Hinweisen handelt es sich um die Mitteilung von Informationen zu Verstößen gegen Gesetze oder geltende Regeln, die sich in (Reputations-) Schäden, Bußgeldern oder Strafen auswirken können. Durch die Möglichkeit, tatsächlich vorgefallene, potenzielle oder versuchte Verstöße durch Hinweise zu melden, sollen negativen Auswirkungen frühzeitig entgegengewirkt werden.

Wie kann eine Meldung abgegeben werden?

Eine Meldung kann telefonisch oder per E-Mail über die nachfolgenden Kontaktdaten abgegeben werden. Die hier veröffentlichten Kontaktdaten gelten sowohl als „interner wie externer Meldekanal“ und werden von einer unabhängigen Stelle verarbeitet. So kann die Vertraulichkeit eines Anliegens gewahrt werden.

Eine Meldung können Sie abgeben über:

Telefon: +49 (0) 7542 949 21 00 90

Portal: rommelag.whistleapp.eu

E-Mail: rommelag@whistleapp.de

Wie wird die Anonymität von Hinweisgebern gewahrt?

Sie können eine Meldung ohne die Angabe personenbezogener Daten durchführen. Dies können Sie bei Verwendung unseres Meldekanals über die Unterdrückung Ihrer Rufnummer erreichen oder über die Nutzung einer nicht zuordenbaren E-Mail-Adresse zu Ihrer Person.

Insofern Sie gegenüber unserer Meldestelle Ihren Namen im Rahmen der Meldung offenlegen, haben Sie auch die Möglichkeit, ihr gegenüber auf die Anonymität hinzuweisen. Ihr Name wird gegenüber Rommelag nicht offengelegt. Im Gegenzug kann jedoch unsere Meldestelle Ihre Daten zur weiteren direkten Kontaktaufnahme, bspw. bei Rückfragen oder Statusmeldungen verwenden.

Welche Informationen sollen gemeldet werden?

Hinweise zu Verstößen gegen Gesetze, geltende Regelungen und interne Richtlinien unseres Unternehmens sollen dann gemeldet werden, wenn sie mit einem hohen Risikopotenzial für das Unternehmen, Unternehmensangehörige sowie für Kunden oder weitere Betroffene einhergehen.

Wie erfolgt die Meldung richtig?

Sofern ein vermuteter Verstoß gemeldet werden soll, muss sichergestellt werden, dass der Inhalt der Meldung auch von einer fachfremden Person (bspw. Ombudsfrau/-mann) nachvollzogen werden kann. Inhaltlich sollte sich die Meldung daher an folgenden Fragestellungen orientieren:

- ▽ Wo hat sich der Vorfall ereignet?
- ▽ Was ist der genaue Sachverhalt?
- ▽ Wer ist am Vorfall beteiligt (bspw. Personen, Abteilungen und/oder Geschäftspartner) und wer wurde bereits darüber informiert?
- ▽ Zu welchem Zeitpunkt und wie häufig trat das Fehlverhalten bereits auf?

Gibt es Nachteile, wenn eine Meldung durchgeführt wird?

Nein, negative Konsequenzen für Meldungen oder Hinweise sind nicht zulässig.

Womit muss ich rechnen, wenn ich eine Falschmeldung abgebe?

Sofern Sie bewusst Falschmeldungen abgeben, um Mitarbeiter oder Geschäftspartner zu schädigen oder zu verunglimpfen, kann dies rechtliche Konsequenzen zur Folge haben. Melden Sie daher potenzielle Regelverstöße, von deren Richtigkeit Sie nach bestem Wissen und Gewissen überzeugt sind.

2.4.3 KENNZAHLEN 2023

Als Dienstleister streben wir nach höchster Qualität und Innovation unter Beachtung internationaler und lokaler rechtlicher Rahmenbedingungen.

Dies bedeutet für alle MitarbeiterInnen und Unternehmen der Rommelag die Übernahme von Verantwortung für die Folgen unternehmerischer Entscheidungen und Handlungen in ökonomischer, technologischer wie auch in sozialer und ökologischer Hinsicht unter Einhaltung der geltenden Gesetze. Dieses Grundverständnis gesellschaftlich verantwortlicher Unternehmensführung bildet die Basis der Verpflichtungen in unserem gruppenweiten Verhaltenscodex (Code-of-Conduct), den wir auch für unsere Kunden- und Lieferantenbeziehungen einfordern.

WHISTLEBLOWING – GEMELDETE VORFÄLLE

Im Berichtszeitraum wurden keine (Null) Vorfälle über unser Meldesystem („Whistleblowing Line“) gemeldet.

INFORMATIONSSICHERHEIT

In 2023 gab es keine bekannten oder bestätigten Informationssicherheitsvorfälle in der Rommelag Gruppe.

MENSCHENRECHTE

In 2023 gab es keine gemeldeten oder bestätigten Vorfälle oder Verletzungen der Menschenrechte in der Rommelag Gruppe.

DATENSCHUTZ/ DATENSICHERHEIT

In 2023 gab es keine gemeldeten oder bestätigten Vorfälle oder Verletzungen in der Rommelag Gruppe.

BESTÄTIGTE KORRUPTIONSVORFÄLLE UND ERGRIFFENE MASSNAHMEN GRI 205-3

Im Berichtszeitraum gab es keine bekannten oder bestätigten Fälle von Korruption in der Rommelag Gruppe.

Die Anzahl diesbezüglicher personeller Konsequenzen oder Maßnahmen ist ebenfalls Null.

Im Berichtszeitraum waren keine Disziplinarmaßnahmen aufgrund von Richtlinienverletzungen oder Gesetzesverstößen erforderlich.

RECHTSVERFAHREN AUFGRUND VON WETTBEWERBSWIDRIGEM VERHALTEN GRI 206-1

Im Berichtszeitraum gab es keine Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Verstößen gegen das Kartell- und Monopolrecht.

ANZAHL DER BETRIEBSSTÄTTEN UND LIEFERANTEN, BEI DENEN DAS RECHT AUF VEREINIGUNGSFREIHEIT UND TARIFFVERHANDLUNGEN BEDROHT SEIN KÖNNTE.

(GRI 407-1)

An allen Rommelag Unternehmen und Standorten ist das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen gemäß unseres gruppenweiten Code-of-Conduct garantiert. Dies gilt auch für unserer Lieferanten (gemäß des gruppenweiten Business Partner Code-of-Conduct). Die gruppenweite Ermittlung und Bewertung von ESG Risiken bei unseren direkten Lieferanten im Rahmen der Anforderungen des LieferkettenSorgfaltspflichtgesetzes ergab keine Risiken hinsichtlich einer Bedrohung des Rechtes auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen.

2.4.4 VERANTWORTUNGSVOLLE BESCHAFFUNG

Die Lieferkette unserer Unternehmen umfasst ca. 2000 Lieferanten, die zu überwiegendem Teil (>97%) in Deutschland und Europa ansässig sind. In Vorbereitung der Pflichten aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz (LKSG) haben wir 2023 ein strukturiertes Verfahren zur Erfassung und Bewertung von Risiken in unserer Lieferkette hinsichtlich ökologischer, sozialer und menschenrechtlicher Aspekte implementiert. Dabei wurden 125 Lieferanten in der Lieferkette als relevant identifiziert und hinsichtlich ESG Risiken beurteilt. Die Ergebnisse werden gemäß der Anforderungen des LKSG in einem Bericht 2024 veröffentlicht. In der Analyse und Bewertung der Ergebnisse wurden keine ESG Risiken in der direkten Lieferkette der Rommelag Unternehmen entdeckt, die zu einer Forderung von Korrekturmaßnahmen auf Seite der Lieferanten geführt haben.

Unsere Verpflichtungen des Code of Conduct sowie Anforderungen zu Nachhaltigkeitsaspekten an unsere Lieferanten haben wir in unserem gruppenweiten Business Partner Code of Conduct formuliert. Der Business Partner Code of Conduct ist fester Bestandteil unserer Geschäftsbeziehungen und wurde von allen bewerteten Lieferanten schriftlich anerkannt (100% compliance).

Alle im Berichtszeitraum bewerteten und neuen Lieferanten haben den Rommelag Business Partner Code-of-Conduct schriftlich bestätigt. Bei der Analyse und Bewertung der Lieferanten hinsichtlich ESG Themen (Umwelt und Sozialthemen) und Compliance mit unseren Richtlinien wurden keine Risiken identifiziert, die Anlass zu weiteren Korrekturmaßnahmen geführt haben.

Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten

GRI 204-1

In unseren deutschen Unternehmensstandorten liegt der Anteil an lokalen Lieferanten (definiert als Lieferanten aus Deutschland) bei 95% (Kocher-Plastik und Holopack), in den Schweizer Unternehmen (definiert als Lieferanten aus der Region DACH) bei über 90% (Maroplastic und Maropack).

Nachhaltigkeitsbewertung von Lieferanten

GRI 308

Im Rahmen der verantwortungsvollen Beschaffung bei Rommelag werden bei der Qualifizierung und Bewertung von Lieferanten folgende Aspekte berücksichtigt:

- ▽ Alle Neu-Lieferanten werden von uns im Rahmen der Lieferantenqualifizierung hinsichtlich der Relevanz von GMP (Good Manufacturing Practice), EnMS (Energiemanagement System), Produktion und Freigabe von Fertigware bewertet.
- ▽ Im Falle einer EnMS-Relevanz erfolgt die weitere Bewertung durch den EnMB (Energiemanagement-Beauftragter).
- ▽ Unsere Lieferanten sind aufgefordert, die Effizienz der Lieferungen und Leistungen auch hinsichtlich ökologischer und sozialer Standards optimal zu gestalten und entsprechende Gesetze einzuhalten.
- ▽ Im Falle einer GMP-Relevanz werden die Lieferanten vor Einsatz durch unser Qualitätsmanagement je nach Kritikalität des Liefer-/Leistungsumfanges qualifiziert und danach in einem Rhythmus von 2-5 Jahren re-qualifiziert.
- ▽ Unsere Lieferanten sind verpflichtet bzw. dazu angehalten, gewisse Zertifizierungen zu unterhalten, relevante Änderungen zu kommunizieren, Auditrecht einzuräumen, Unterlieferanten zu benennen und Pflichten an Unterlieferanten zu weiterzureichen, den Business Partner Code of Conduct zu unterschreiben sowie eigene Nachhaltigkeitsbestrebungen nachzuweisen. Diese werden in einer Qualitätssicherungsvereinbarung oder einem Liefervertrag schriftlich festgehalten.

Diese Kriterien und Anforderungen sind Teil der Managementsysteme der Rommelag Unternehmen.

Ermittlung der ESG Risiken in der Lieferkette bei Rommelag

Gemäß der Anforderungen des LKSG haben wir in 2023 einen Prozess zur Erfassung und Beurteilung von Risiken in der Lieferkette der Rommelag Unternehmen implementiert.

Dieser Prozess umfasst:

1. Grundsatzklärung gemäß Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz (LkSG)
2. Risikoanalyse
 - 1) Prozessdarstellung
 - 2) Umsetzung
 - 3) Risikofilter
 - 4) Risikoklassifizierung
3. Nachhaltigkeitsbewertung
 - 1) Nachhaltigkeitsfragebogen
 - 2) Erfassung von Daten
 - 3) Evaluationskriterien
4. Abhilfemaßnahmen
5. Beschwerdemanagement
6. Ansprechpartner

Damit möchten wir eine transparente Lieferkette schaffen und unsere Verantwortung gegenüber unseren Geschäftspartnern, unseren Mitmenschen und unserer Umwelt wahrnehmen.

Unser Business Partner Code of Conduct sowie unser Code of Conduct zur gesellschaftlichen Verantwortung fasst die Leitprinzipien der ROMMELAG Gruppe in Übereinstimmung mit international anerkannten Standards und Richtlinien zu ESG-Themen (Environmental, Social and Governance) zusammen. Wir fordern von unseren Geschäftspartnern, dass sie die rechtlichen Anforderungen stets einhalten, die Umwelt schützen und Menschenrechte achten und respektieren. Diese Anforderungen werden kontinuierlich auf Basis der Ergebnisse unserer Risikoanalyse aktualisiert.

2.5 MANAGEMENTSYSTEME UND RICHTLINIEN

2.5.1 ISO-ZERTIFIZIERUNGEN UND GMP COMPLIANCE

Alle produzierenden Unternehmen der Rommelag Gruppe sind DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Unsere Unternehmen haben zusätzliche zertifizierte Management Systeme:

Holopack Verpackungstechnik GmbH	DIN EN ISO 13485: 2016 + BER 2017-07 EN ISO 13485: 2016 +AC: 2016 ISO 13485: 2016 DIN EN ISO 50001
Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH	DIN EN ISO 50001
Maropack AG	DIN EN ISO 13485: 2016 + BER 2017-07 EN ISO 13485: 2016 +AC: 2016 ISO 13485: 2016
Thermo-Pack Kunststoff-Folien GmbH	DIN EN ISO 15378: 2018-04 EN ISO 15378: 2017 ISO 15378: 2017

Alle Gesetze und Regularien sind in den Managementsystemen der jeweiligen Unternehmen verankert. Entsprechende interne Richtlinien gelten sowohl für angestellte als auch externe Arbeitskräfte, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz im Berichtszeitraum unter der operativen Kontrolle von Rommelag standen.

Jede unserer BFS bottelpack Anlagen erfüllt die strengen Anforderungen der Pharmabranche – und das weltweit: Abrasp, Anvisa, EMA und der FDA.

Die Lohnabfüllung der Unternehmen der Division CMO (Holopack Verpackungstechnik GmbH und Maropack AG) erfolgt nach GMP-Richtlinien.

- ✔ EU-GMP-Herstellungserlaubnis und GMP-Zertifikat
- ✔ FDA, ANVISA und andere behördliche Inspektionen 2023 wurden erfolgreich bestanden.

Die Einhaltung der GMP (Good Manufacturing Practice) Richtlinien zur Herstellung und Verpackung von Arzneimitteln sowie jährliche bestandene Audits bestätigen die hohen Standards unserer Prozesse der Holopack Verpackungstechnik GmbH und Maropack AG.

Die GMP Richtlinien enthalten hohe Anforderungen u.a. zu den folgenden Themen:

Prozesssicherheit, -kontrolle und -dokumentation, validiertes Qualitätsmanagement, Gesundheitsschutz, Risikomanagement – und dokumentation, Sicherheit von Maschinen und Anlagen, Gefahrenmanagement, Gefährdungsbeurteilungen, regelmäßige Schulungen und Weiterbildung von MitarbeiterInnen, Bereitstellung von Schutzausrüstung, Qualitätskontrollen, Rückverfolgbarkeit jeder Charge, Reklamationsmanagement sowie Notfallpläne.

Compliance von Anlagen und BFS-Prozessen: EU GMP Richtlinien/Annex 1

Der Annex 1 vom August 2022 ist Teil der europäischen EU-GMP-Richtlinie und ist damit ein 'de facto Standard' zur Herstellung von sterilen Arzneimitteln.

Als Lieferant von Abfüllanlagen zur Herstellung von Arzneimitteln bietet Rommelag Service kompetente Hilfestellung bei der Anpassung von Bestandsanlagen zur Erfüllung der technischen Anforderungen des Annex 1.

Eine wichtige neue Forderung im Annex 1 ist die Erstellung einer Contamination Control Strategy (CCS) (§2.3). Dazu bieten wir das Rommelag BFS CCS Assessment Paket an. Dies beinhaltet die Untersuchung der aseptischen Abfüllung im Hinblick auf Anlagenzustand, Hygienemaßnahmen, Eingriffe in den Prozess, Luftströmung sowie Reinraummonitoring.

Unsere neue Maschinen Bp530 erfüllen die technischen Anforderungen des Annex 1 bereits schon heute und gewährleisten die richtlinienkonforme Herstellung von Arzneimitteln

2.5.2 UMWELT- UND ARBEITSSCHUTZRICHTLINIE

Rommelag ist sich seiner Verantwortung hinsichtlich des Umwelt- und Arbeitsschutzes bewusst. Als Industrieunternehmen verpflichten wir uns, unsere Geschäftstätigkeit sowohl an den Grundsätzen der Integrität und Ethik als auch an Umwelt- und Arbeitsschutzstandards auszurichten.

Die Sicherheit, die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer MitarbeiterInnen sowie die Sicherheit von Kunden, Lieferanten, Besuchern und Fremdfirmen, die an unseren Standorten tätig sind, sind uns ein wesentliches Anliegen.

Unsere Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie gilt für alle Unternehmen, Geschäftstätigkeiten und Beschäftigten der Rommelag Unternehmensgruppe. Unseren Beschäftigten vermitteln wir durch Schulungen die zur Einhaltung der Richtlinie erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vorgesetzte müssen die geltenden gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie die anerkannten technischen Vorschriften in ihrem Verantwortungsbereich und Betätigungsfeld kennen und anwenden. Die Richtlinie sowie die damit verbundenen Arbeitsanweisungen in den einzelnen Unternehmen werden jährlich überprüft.

Zudem halten wir unsere Beschäftigten dazu an, von dieser Richtlinie abweichendes Verhalten ihren Vorgesetzten zu melden. Wir verpflichten uns, die geltenden Umwelt- und Arbeitsschutzvorschriften in Ländern, in denen wir Herstellwerke betreiben, zu erfüllen oder zu übertreffen.

Entsprechende Anforderungen an unsere Lieferanten haben wir in unserem gruppenweiten Business Partner Code of Conduct formuliert.

SEDEX Members Ethical Trade Audit für soziale Unternehmensverantwortung bei der Holopack erfolgreich bestanden.

Nach intensiver Vorbereitung startete am 2023-07-17 das erste SMETA-Audit (Sedex Members Ethical Trade 4 Säulen Audit) bei Rommelag CMO. Fokussiert wurden dabei neben den Themen Geschäftsethik, Ergonomie, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz vor allem der faire Umgang mit den Menschen, die in unserem Namen tätig sind.

Das Sozialaudit wird nach dem Grundkodex der Ethical Trading Initiative (ETI) durchgeführt und stellt Mindeststandards dar, die von Mitgliedsunternehmen eingehalten werden müssen.

Nach vier Audittagen erhielten wir dann im Abschlussgespräch mit dem vorläufigen Auditbericht ein positives Feedback. Wir bedanken uns bei allem, die am Audit mitgewirkt haben!



2.5.3 BETRIEBLICHES VORSCHLAGSWESEN

Das betriebliche Vorschlagswesen ist in allen Unternehmen im Verantwortungsbereich der Lean Manager im Rahmen des Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) verankert.

Zusätzlich steht unsere My Rommelag App allen MitarbeiterInnen zur Verfügung. In über 200 Posts pro Jahr werden dort alle MitarbeiterInnen über Neuerungen im Betrieb, die aktuelle Lage, Beschlussfassungen der Geschäftsführung, Betriebliche Trainings und Weiterbildungsangebote informiert. Ziele, Maßnahmen und Beteiligungsangebote im Bereich Nachhaltigkeit werden ebenfalls über die App kommuniziert. Die App bietet unter jedem Post eine Kommentarfunktion zur Diskussion und Feedback sowie die Möglichkeit, Vorschläge und Fragen an die Geschäftsführung zu richten.

2.6 MITGLIEDSCHAFTEN UND UNTERNEHMENSENGAGEMENT

Durch unsere vielfältigen Unternehmensmitgliedschaften, Projekte und Vertriebsaktivitäten stehen wir im stetigen Austausch mit Kunden, Partnern und Fachverbänden. Dieser Austausch ermöglicht es uns, Innovationen früh zu erkennen und die Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen marktorientiert voranzutreiben.

Wir leben den Gedanken des aktiven Netzwerkens auch in neuen Formen der Kollaboration: Die Teilnahme an branchenspezifischen Hackathons ermöglicht uns, unsere Kompetenzen zu zeigen aber auch von und mit anderen zu lernen. Diese agilen Formen von Austausch und Kooperation sehen wir als zukunftsweisend an und fördern diese Art des Miteinanders – auch über unsere Unternehmensgrenzen hinaus.

Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

GRI 102-13

- ▽ A3P Association
- ▽ BFSIOA International Operators Association
- ▽ Bund der Steuerzahler
- ▽ CoCreate
- ▽ DCVMN Developing Countries Vaccine Manufacturers Network
- ▽ DIN Deutsches Institut für Normung
- ▽ GS1 Fachverband für nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke
- ▽ Hochschule Albstatt
- ▽ Hohenlohe+
- ▽ IHK Heilbronn- Zertifizierter Ausbildungsbetrieb DUALIS
- ▽ IPV Industrie-Pensions-Verein
- ▽ Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.
- ▽ Industrievereinigung Surental
- ▽ Institut für Produktionserhaltung e.V., Sielenbach
- ▽ Kunststoff.swiss
- ▽ NeoSys
- ▽ Nexel
- ▽ OPC Foundation
- ▽ Packaging Valley (Gründungsmitglied)
- ▽ PDA Europe
- ▽ Pensions-Sicherungs-Verein PSVaG, Köln
- ▽ ProCure (Einkaufsfachverband)
- ▽ Qesar
- ▽ Sedex
- ▽ SOS
- ▽ Schweiz. Kundendienstverband (pga)
- ▽ Swiss Biotech Directory
- ▽ Swiss plastics
- ▽ Swissmechanic
- ▽ Swissmem und darin Präsidium Fachgruppe Intralogistik, Verpackung und Fördertechnik
- ▽ Tecom Schweiz
- ▽ Unternehmervereinigung Luzern West
- ▽ VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau
- ▽ VPA Verband der Personal- und Ausbildungsfachleute
- ▽ Widenmoos

2.7 EXTERNE NACHHALTIGKEITSBEWERTUNGEN

Seit 2021 nehmen Unternehmen unserer Produktionsstandorte an dem externen Rating für Nachhaltigkeit, Ecovadis, teil. Ecovadis ist eine unabhängige Organisation, welche die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen in den Bereichen Environmental, Social und Governance („ESG“) anhand eines umfangreichen Fragebogens bewertet.

Die Ergebnisse der Ecovadis Nachhaltigkeitsratings der Unternehmen der Rommelag Gruppe sind ausnahmslos überdurchschnittlich.

Unternehmen	Jahr der Bewertung	Ergebnis	Gesamtbewertung
Holopack	2023	Silber	59
Kocher-Plastik	2023	Bronze	58
Maropack	2023	Silber	66
Thermo-Pack	2023	Silber	60



Die aktuellen Ecovadis Scorecards für die produzierenden Rommelag Unternehmen (Kocher-Plastik, Maropack, Holopack, Thermo-Pack) sind über die Ecovadis Plattform abrufbar.

MITARBEITER*INNEN

Bei Rommelag sind die Aufgaben genauso hochwertig und anspruchsvoll wie unsere Produkte und Dienstleistungen. Unsere MitarbeiterInnen sind die treibende Kraft für Qualität und Innovation. Mit ihren Ideen und ihrem Enthusiasmus schaffen sie jeden Tag aufs Neue eine herausragende Arbeitsleistung.

MITEINANDER ARBEITEN

Offene Unternehmenskultur

Flache Hierarchien und transparente Kommunikation zeichnen uns aus. Jeder und jede hat die Chance, Verantwortung zu tragen und etwas zu bewegen

Menschen aus aller Welt

Standorte in Deutschland, der Schweiz und Indien, Vertriebsgesellschaften in China und den USA, Vertretungen in über 20 Ländern und Kunden in über 80 Ländern – wir sind weltoffen und schätzen das Miteinander.

Gemeinschaft erleben

Wir fördern Teambuilding – auch außerhalb der Arbeit. Durch Feste, Jubilärfeste sowie die Unterstützung gemeinsamer Freizeitaktivitäten.

Auftanken in herrlicher Natur

Was Städter nur am Wochenende oder im Urlaub genießen, liegt bei vielen unserer Standorte vor der Tür und bietet einen perfekten Ausgleich zur Arbeit.

Wir sind Top Employer Deutschland 2024!

Die Entwicklung und das Wohlergehen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegen uns am Herzen. Auch bei dieser Zertifizierung stehen die Menschen an erster Stelle. Sie sollen ein herausragendes Arbeits- und Entwicklungsumfeld geboten bekommen.

Das Top Employers Institute untersucht Unternehmen anhand internationaler Top Standards bezüglich HR Best Practices. Der Fragebogen umfasst 6 übergeordnete HR-Dimensionen und 20 HR-Bereiche, wie zum Beispiel People Strategy, Work Environment, Talent Acquisition, Learning, Well-being und Diversity & Inclusion.

Für diese Zertifizierung haben wir uns entschieden, da wir unsere HR-Prozesse in den Vergleich internationaler Top-Standards setzen wollten, um zu verstehen, wo wir stehen und uns anhand der Impulse, die wir während des Zertifizierungsprozesses bekommen, sukzessive weiterentwickeln wollten. Um das zu tun, ist die Top Employer Zertifizierung die beste Herangehensweise. Der Lerneffekt war immens. Nun wissen wir, in welchen Bereichen wir bereits gut sind und in welchen wir noch Nachholbedarf haben. Von möglichen 100% haben wir 70,88% in der Gesamtbewertung erreicht. In Bereichen wie „Business Strategy“, „Work Environment“, „Talent Acquisition“, „Employee Listening“, „Wellbeing“ und „Purpose & Values“ sind wir im Vergleich bereits gut aufgestellt. Auch im



Bereich „Leadership“ sind wir auf einem guten Weg. All unsere Maßnahmen der vergangenen Monate wie die Mitarbeiterbefragung, die Führungskräftebildungen, unsere neue Arbeitgeberkampagne „MACH DOCH DU WILLST“ sowie die Einführung der Fachlaufbahnen und das umfangreiche Angebot unserer Benefits tragen zu einem hohen Anteil zu diesem Ergebnis bei.

Wir sind stolz darauf, dass wir uns Top Employer Deutschland 2024 nennen dürfen. Die Zertifizierung ist das Resultat intensiver Arbeit der letzten Jahre. Selbstverständlich werden wir uns auf diesem Erfolg nicht ausruhen, sondern nehmen dies vielmehr als Ansporn, um weiter dran zu bleiben!



3.1 MITARBEITERKENNZAHLEN 2023

Das Verhältnis von Frauen und Männern beträgt 39% / 61% (Vorjahr 40% / 60%) bei allen MitarbeiterInnen, bei den Führungskräften beträgt das Verhältnis 26% / 74% (Vorjahr 26% / 74%).

Diversität in Kontrollorganen und Angestellten Rommelag Gruppe (alle Unternehmen)

GRI 405 -1

Alle MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
741 39%	1151 61%	1895	1808	1815	1791

Altersgruppe 15-30

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
112 30%	264 70%	376 20%	358	381	342

Altersgruppe 31-50

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
327 36%	573 64%	900 47%	853	842	846

Altersgruppe 51-70

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
302 49%	314 51%	616 33%	594	592	603

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
15-30	321	40	0	1	14	376
31-50	761	117	0	9	13	900
51-70	516	94	0	2	4	616
k.a.	0	0	3	0	0	3
Summe	1598	251	3	12	31	1895

Führungskräfte

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
66 25%	192 75%	259	258	221	188

Altersgruppe 15-30

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
5 56%	4 44%	9 3%	12	12	10

Altersgruppe 31-50

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
32 22%	115 78%	157 57%	136	119	105

Altersgruppe 51-70

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
29 28%	73 72%	102 39%	109	83	79

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
15-30	8	1	0	0	0	9
31-50	126	17	0	0	4	147
51-70	77	24	0	1	0	102
k.a.	0	0	1	0	0	1
Summe	211	42	1	1	4	259

Beschäftigungsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Vollzeit	Teilzeit
1522 80%	370 20%

Vollzeit						Teilzeit					
Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
410 27%	1112 73%	1522 80%	1446	1478	1449	331 89%	39 11%	370 20%	362	337	342

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
Vollzeit	1302	177	0	12	31	1522
Teilzeit	296	74	0	0	0	370
k.a.	0	0	2	0	0	2
Summe	1598	251	2	12	31	1895

Vertragsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Unbefristet	Befristet
1742 92%	153 8%

Unbefristet						Befristet					
Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
703 40%	1039 60%	1742 92%	1669	1675	1757	38 25%	112 73%	153 8%	362	140	34

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
Unbefristet	1462	239	0	12	29	1742
Befristet	136	12	3	0	2	153
k.a.	0	0	0	0	0	0
Summe	1598	251	3	12	31	1895

Neu angestellte und Angestelltenfluktuation

GRI 401-1

Neu angestellte MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
102 37%	176 63%	279	181	129	187

Altersgruppe 15-30						Altersgruppe 31-50						Altersgruppe 51-70					
Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
51 50%	83 47%	134 48%	84 46%	68 61%	115 61%	39 38%	77 44%	116 42%	71 39%	48 30%	55 30%	12 12%	16 9%	28 10%	25 14%	13 9%	17 9%

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
15-30	111	15	0	1	7	134
31-50	91	21	0	0	4	116
51-70	22	6	0	0	0	28
k.a.	0	0	1	0	0	1
Summe	224	42	1	1	11	279

Fluktuation:
Beendete Angestelltenverhältnisse (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
89 48%	96 52%	185	245	212	221

Altersgruppe 15-30						Altersgruppe 31-50						Altersgruppe 51-70					
Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020	Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
30 34%	42 44%	72 39%	92 37%	68 32%	76 34%	27 30%	36 38%	63 34%	95 39%	61 69%	61 37%	32 36%	18 19%	50 27%	58 24%	83 39%	64 29%

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
15-30	69	2	0	0	1	72
31-50	50	13	0	0	0	63
51-70	36	14	0	0	0	50
k.a.	0	0	0	0	0	0
Summe	155	29	0	0	1	185

Elternzeit

GRI 401-3

Unser Fokus auf Familienfreundlichkeit und Diversität spiegelt sich auch in den Zahlen zur genommenen Elternzeit wieder: Im Berichtszeitraum waren fast gleichviele Mütter und Väter in Elternzeit. Auch hier unterstützen wir unsere MitarbeiterInnen bei der freien Gestaltung ihrer Lebensentwürfe durch flexible Regelungen zur Arbeits- und Elternzeit.

Angestellte in Elternzeit

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
35 48%	38 52%	73	87	98	96

	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
Anzahl der Angestellten, die während des Berichtszeitraumes Elternzeit in Anspruch genommen haben	70	3	0	0	0	73

Umstellung der Leistungsbeurteilung: Feedback Kultur bei Rommelag

GRI 404-3

Die Förderung und Entwicklung unserer MitarbeiterInnen ist Teil unseres gruppenweiten Managementsystems und lebendige Praxis in unserem Tagesgeschäft. In 2023 haben wir damit begonnen, Entwicklungsgespräche mit allen MitarbeiterInnen mehrmals jährlich im Rahmen von Abteilungs- und Einzelgesprächen durchzuführen und die Ergebnisse konkreter Maßnahmen im Rahmen unseres Lean Management Ansatzes zu dokumentieren.

3.2 DIVERSITÄT UND INTEGRATION

Bei Rommelag streben wir danach, alle MitarbeiterInnen unabhängig von Geschlecht, Religion, Hautfarbe oder Weltanschauung gleich zu behandeln und die Menschenrechte gemäß der UN-Menschenrechtscharta jederzeit einzuhalten.

Unser gruppenweites Diversity Konzept beruht auf den folgenden Prinzipien:

Chancengleichheit

Bei Rommelag fördern wir alle MitarbeiterInnen unabhängig von Alter, Geschlechtsidentität, ethnischer Herkunft oder Religion.

Diskriminierungsfreiheit

Wir schätzen die menschliche und kulturelle Vielfalt unserer MitarbeiterInnen in unseren Unternehmen und tolerieren keine Diskriminierung.

Inklusive und flexible Arbeitsbedingungen

Wir gestalten die Arbeitsbedingungen bei Rommelag nach unseren Werten von Respekt und Wertschätzung und unterstützen MitarbeiterInnen bei der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

Genderneutrale Entlohnung

Bei Rommelag bezahlen wir Löhne und Gehälter unabhängig von Geschlecht.

Miteinander bei Rommelag

Durch unsere Aus- und Weiterbildungsangebote, gemeinsame Trainings & Aktivitäten sowie Dialogangebote wollen wir Netzwerke stärken und unsere Kultur von Innovation, Vertrauen und Miteinander leben. Zur Unterstützung der Integration bieten wir unseren MitarbeiterInnen Sprachkurse in deutsch und englischer Sprache an. Dabei arbeiten wir lokal auch mit anderen Unternehmen der Region zusammen, um die Integration ausländischer Fachkräfte auch außerhalb des Arbeitsraumes zu unterstützen.

	Ziel	Ergebniss 2023	Ergebniss 2022
Geschlechterverteilung	Wir streben ein ausgeglichenes Verhältnis von Männern zu Frauen von min 45 % /55 % (w/m) an.	39 % / 61 % (w/m)	40 % / 60 % (w/m)
Mitarbeiterfluktuation	<10 % Die Fluktuationsrate innerhalb der Geschlechtergruppen soll ausgeglichen sein	10,2 % 12,3 % / 8,8 % (m/w)	13,7 % 14% / 13% (w/m)
Diskriminierungsfreiheit	Gemeldete Fälle von Diskriminierung: 0	Null	Null
Qualität der HR-Prozesse	TOP Arbeitgeber Ranking	TOP Arbeitgeber 2023/2024 (Zertifizierungsprozess seit 2021)	

3.3 AUSBILDUNG

Die Rommelag Gruppe ist weiterhin sehr aktiv in der Ausbildung junger Talente. Unsere 85 Auszubildenden im Jahr 2023 und einer Übernahmequote von 70% der Ausbildungsabsolventen tragen wir aktiv zum Aufbau eines nachhaltigen Unternehmenswachstums bei. Wir ermutigen und unterstützen junge Menschen dabei, den Weg in technische Berufe zu wählen, und streben ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in unseren Ausbildungszahlen an.

Auszubildende

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
13 15%	72 85%	85	83	103	144

Ausbildungsabschlüsse im Berichtszeitraum

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
8 27%	22 73%	30	26	29	27

Anzahl der übernommenen Auszubildenden

Weiblich	Männlich	2023	2022	2021	2020
5 24%	16 76%	21	19	21	23

Auszubildende nach Land - Alle Geschlechter

Anzahl	DE	CH	US	CN	IN	SUMME
Anzahl der Auszubildenden	72	12	0	0	0	85
Ausbildungsabschlüsse im Berichtszeitraum	30	0	0	0	0	30
Anzahl übernommener Auszubildende	21	0	0	0	0	21

Rommelag erhält Dualis Zertifizierung für außergewöhnliche Ausbildungsleistungen

Bereits zum zweiten Mal erhält Rommelag die Dualis-Zertifizierung für außergewöhnliche Ausbildungsleistungen.

Das Zertifikat der IHK-Heilbronn belegt, dass wir ein "Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb" sind. Der Zertifizierung ging ein anspruchsvolles Prüfungsverfahren voraus. Externe Auditoren schauten sich die Ausbildungsabläufe detailliert an und sprachen mit den Ausbildern, den Auszubildenden und Mitarbeitenden aus den Fachabteilungen. In allen fünf beurteilten Bereichen wurde das Gremium überzeugt. Dazu gehören die Gewinnung von Auszubildenden, ihre Einführung in den Betrieb, die Durchführung der Ausbildung, die Prüfungsvorbereitung sowie der Übergang in den Betriebsprozess.

Wir freuen uns über die erneute Auszeichnung und sind stolz, eine überdurchschnittliche Ausbildungsqualität für unsere Auszubildenden gewährleisten zu können. Ein großer Dank gilt allen Ausbildern, Auszubildenden und Beteiligten für diese tolle Leistung!



3.4 ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Der Schutz der Gesundheit unser MitarbeiterInnen wird durch arbeitsplatzspezifische Gefahrenbeurteilungen, verpflichtende Einweisungen sowie jährliche Trainings zur Arbeitssicherheit und Sensibilisierungsmaßnahmen in unseren Prozessen verankert. Rommelag stellt allen MitarbeiterInnen die jeweils erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung. Unsere Maschinen und Produktionsanlagen werden regelmäßig inspiziert. Notfallpläne und Erste-Hilfe-Ausrüstung sind an allen Standorten unter Einhaltung der rechtlichen Vorschriften zum Gesundheitsschutz vorhanden. Die Meinungen und Erfahrungen der MitarbeiterInnen werden aktiv in die Gestaltung von Arbeitsschutzmaßnahmen in Abteilungsmeetings oder Ausschüssen zur Arbeitssicherheit (ASA) einbezogen.

Durch Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z.B. Beratungen, Gesundheitstage und Sportprogramme, fördern wir zusätzlich die Gesundheit unser MitarbeiterInnen.

Sicherheit im Unternehmen

Im Intranet finden Sie ab sofort eine neue Kachel "Sicherheit im Unternehmen R3.1".

Darunter sind Informationen zu den Themen Arbeitssicherheit, Gefahrstoffe, Schutz vor Gefährdung von außen nach innen und Notfallkonzepte hinterlegt.



**ROMMELAG
HEALTH AND SAFETY**

Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzungen von Umwelt- oder Arbeitsschutzvorschriften innerhalb der Rommelag Gruppe. Unser Ziel ist es, die Arbeitsunfälle an allen Standorten auf null zu reduzieren. Im Berichtszeitraum kam es zu 60 Arbeitsunfällen mit leichten Verletzungen und keinen Unfällen mit schweren Folgen; es gab keine arbeitsbedingten Unfälle mit Todesfolge. Nach Analyse der Unfälle wurden entsprechende Maßnahmen veranlasst, um derartige Unfälle künftig zu verhindern.

Arbeitsbedingte Erkrankungen oder Verletzungen GRI 403-10

Arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen alle MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte)				
	2023	2022	2021	2020
MitarbeiterInnen	1895	1808	1815	1791
Gesamt Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen oder Erkrankungen	60	77	41	58
Anzahl der arbeitsbedingten Verletzungen mit schweren Folgen	0	9	1	1
Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen oder Erkrankungen	0	0	0	0
LTIR: Lost Time Injury Rate: Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen mit Ausfallzeit (1 Tag und mehr) pro 200 000 Arbeitsstunden	3,52	4,57		

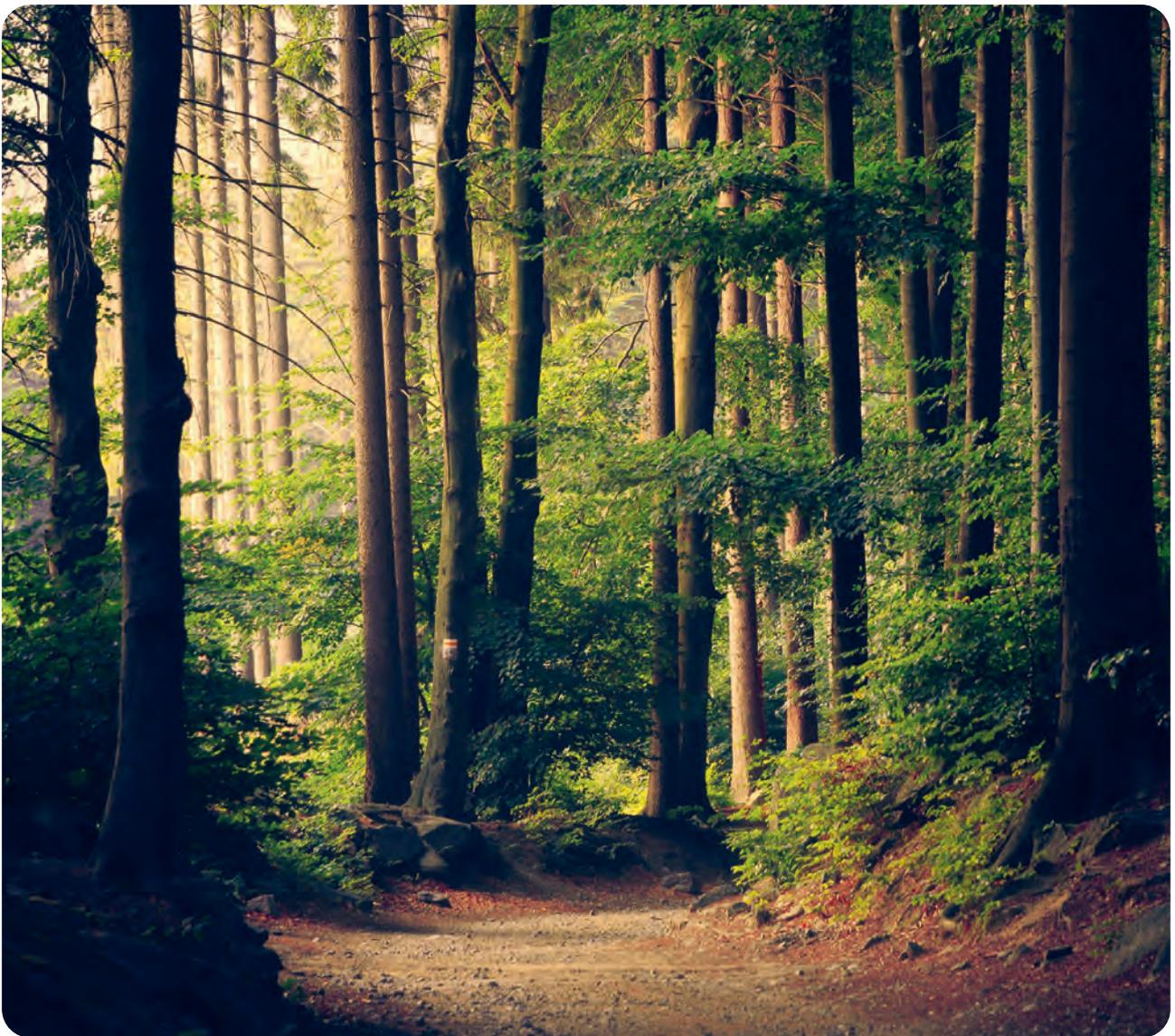
Wichtigste Arten arbeitsbedingter Erkrankungen (Ursachen und Gefahren, z.B. Stürze, Schnitte, chemische Gefahren etc.)

Haupterkrankung 1	Schnittverletzung	Hauptursache 1	Wegeunfall
Haupterkrankung 2	Quetschung	Hauptursache 2	Unachtsamkeit des Mitarbeiters
Haupterkrankung 3	Verstauchung	Hauptursache 3	Bulkverschluss
Haupterkrankung 4	Entzündung am Ellbogen	Hauptursache 4	Belüftung in den Produktionsräumen
Haupterkrankung 5	Kniebeschwerden	Hauptursache 5	Treppensturz
Haupterkrankung 6	Hüftbeschwerden		

3.5 BETEILIGUNG UND MITARBEITERZUFRIEDENHEIT 2023

Auf Basis der Ergebnisse unserer Mitarbeiterbefragung 2022 haben wir im Berichtszeitraum innerhalb unserer Unternehmen 124 dokumentierte Teamworkshops durchgeführt. Dabei wurden die Ergebnisse aus den einzelnen Bereichen bzw. Abteilungen besprochen und über 600 Verbesserungsmaßnahmen identifiziert. Laut Rückmeldung unserer Führungskräfte wurden davon bereits 87 Maßnahmen abgeschlossen. Für die noch laufenden Maßnahmen wurden die Erfolgsaussichten durch unsere Führungskräfte größtenteils als sehr erfolgreich eingestuft. Dieser Ausblick stimmt uns sehr positiv.

Ziel unserer Mitarbeiterbefragung war und ist es, ein Stimmungsbild sowie Ansatzpunkte für Verbesserungspotenziale zu erhalten. Die nächste gruppenweite Mitarbeiterbefragung wird im Frühjahr 2024 durchgeführt.





ÖKOLOGIE

4.1 DIE KLIMAZIELE DER ROMMELAG GRUPPE

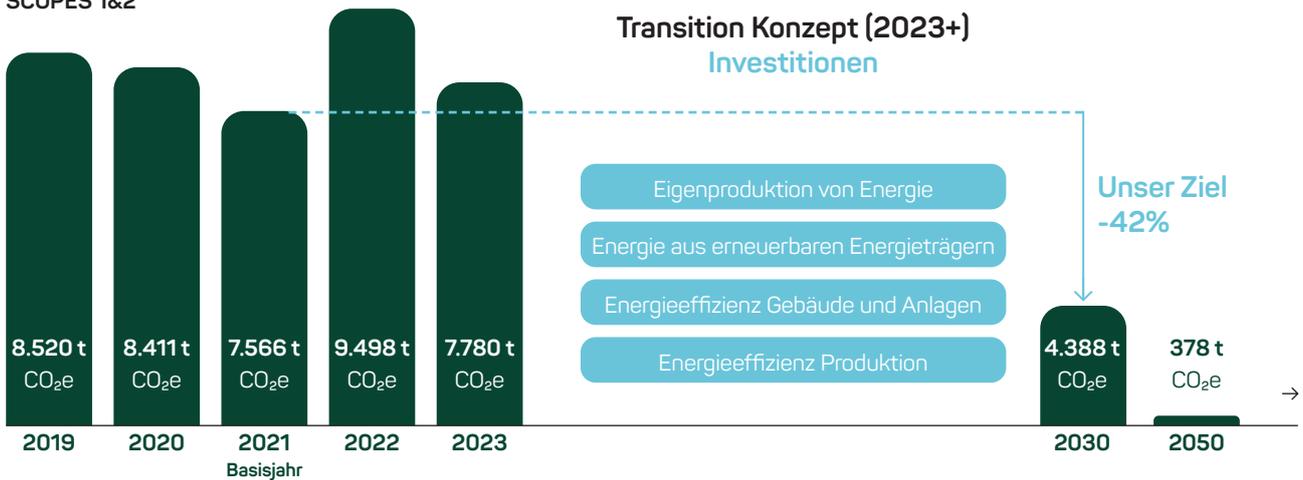
Im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens, den Klimazielen der Europäischen Union sowie den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative (SBTi) haben wir unsere Ziele der Reduktion von Treibhausgasemissionen definiert:



- Minus 42%** der Emissionen in Scope 1,2 bis 2030 (Near-Term Target, Basisjahr 2021)
- Minus 95%** der Emissionen in Scope 1,2 bis 2050 (Net Zero Target, Basisjahr 2021)
- Minus 25%** der Emissionen in Scope 3 bis 2030 (Basisjahr 2023)

Diese Ziele wollen wir gemäß den Regeln des GHG Protocols sowie der SBTi ohne den Einsatz von CO₂ Zertifikaten („Carbon Offsets“) erreichen. Das bedeutet, dass wir unsere Emissionen tatsächlich reduzieren, und nicht durch Zertifikate „kompensieren“ oder „neutralisieren“ werden.

**Reduktion vom CO₂ Emissionen:
SCOPES 1&2**



Zur Erreichung unserer Ziele konnten wir viele der Vorschläge aus unserem letztjährigen Energiesparwettbewerb bereits umsetzen. Andere Maßnahmen erfordern etwas längere Planung und umfangreiche Investitionen, wie z.B. unsere neue Kältezentrale in Untergröningen, die vollständige Umstellung auf LED-Leuchtmittel in den Gebäuden in Sulzbach-Laufen sowie den weiteren Ausbau der Photovoltaikanlagen. Hierzu haben wir ein ganzheitliches Planungsprojekt zur Ermittlung der Transformationspotentiale an unseren deutschen Standorten begonnen, aus dem wir Ergebnisse Anfang 2024 erwarten.

4.2 CO₂ EMISSIONEN DER ROMMELAG GRUPPE

Auch im Jahr 2023 haben wir unseren CO₂-Fußabdruck nach dem GHG Protocol erfasst. Dabei wurden Daten von allen Unternehmen der Gruppe berücksichtigt. Während dem Jahr 2023 haben wir unser Dateninventar überarbeitet und die Erfassung der Emissionen in den 15 Kategorien der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) verbessert, wodurch wir bei diesen Emissionen nun erstmalig ein Basisjahr zur Überprüfung unserer Reduktionsziele etablieren konnten. Durch die Verbesserung der Datenqualität sowie der Vereinheitlichung der Berechnungsmethoden wurden kleinere Korrekturen in den Daten der Vorjahre durchgeführt (Auswirkung <1%).

CO₂ Bilanz Rommelag Gruppe

Stand: 31.12.2023

		2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe
Scope 1 - Direkte Emissionen im Betrieb	CO ₂ e (t)	3.070	2.919	3.364
Wärmeverbrauch im Unternehmen	CO ₂ e (t)	2.479	2.533	2.915
Kraftstoffverbrauch im Unternehmen	CO ₂ e (t)	504	387	304
Gasleckagen	CO ₂ e (t)	86	-	145
Scope 2 - Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie*	CO ₂ e (t)	4.710	6.579	4.203
Stromverbrauch*	CO ₂ e (t)	4.639	6.535	4.194
Fernwärme/-kälte*	CO ₂ e (t)	72	44	8
Carbon Footprint (Scope 1+2)	CO ₂ e (t)	7.780	9.498	7.566
Veränderung zum Vorjahr	CO ₂ e (t) %	-1.718 -18 %	1.932 26 %	-845 -10 %
Anzahl Mitarbeiter (inkl. Rommelag US/CN/Holding)	CO ₂ e (t)	1.895	1.808	1.815
Carbon Footprint pro Mitarbeiter (Scope 1+2)	CO ₂ e (t)/MA	4,11	5,25	4,17
Scope 2 - Indirekte Emissionen aus verbrauchter Energie (Location based Approach)	CO ₂ e (t)	14.131	14.495	-
		Holopack 2023	Holopack 2022	
GHG Intensität in CO₂e (t) pro metrischer Tonne verpackter Produkte**	CO ₂ e (t)	0,55	0,79	

ANMERKUNGEN

* Market-based Approach

** (Gate to Gate): Dieser Wert bezieht sich auf 1 Tonne abgefüllter und verpackter Produkte der Holopack (Produktion/BFS Prozess), aber keine Emissionswerte für Inputmaterialien und Logistik

Direkte THG_Emissionen (Scope 1)

GRI 305-1

Die direkten Emissionen im Betrieb der gesamten Gruppe sind leicht gestiegen und belaufen sich auf 3.070 CO₂e (t) (Vorjahr 2.919 CO₂e (t)).

Der Wärmeverbrauch stellt mit Abstand den größten Teil in dieser Kategorie. Der Wärmebedarf wird durch einen Energie-Mix aus Erdgas, Heizöl, und Flüssiggas gedeckt und erzeugt über die Gruppe hinweg 2.479 CO₂e (t) (Vorjahr: 2.533 CO₂e (t)). Durch verbesserte Einstellungen der Heizanlagen in unseren Produktionsgebäuden konnten wir Verbräuche und damit Emissionen um 2% reduzieren.

Weitere 504 CO₂e (t) (Vorjahr: 387 CO₂e (t)) entstehen unternehmensübergreifend durch den Kraftstoffverbrauch der noch überwiegend benzin- und diesel-betriebenen Fahrzeuge unserer Fahrzeugflotte. Der Anstieg der berichteten Emissionen ist auf die vollständige Erfassung der Kraftstoffverbräuche zurückzuführen.

Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

GRI 305-2

Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie stellen den größten Anteil der Gesamtemissionen der Gruppe. Diese ergeben sich aus einem Strom-Mix von herkömmlichem Strom und Ökostrom und erzeugen 4.710 CO₂e (t) (Vorjahr: 6.579 CO₂e (t)). Dies entspricht einer Reduktion von 28% gegenüber dem Vorjahr. Die positive Entwicklung dieser Emissionen konnten wir durch Einsparungen bei den Verbräuchen sowie durch Umstellung auf den Bezug von Strom aus erneuerbaren Energieträgern erreichen. So wurden im Berichtsjahr die vollständige Umstellung auf LED-Leuchtmittel am Produktionsstandort Sulzbach-Laufen begonnen sowie viele Vorschläge aus unserem internen Energiesparwettbewerb umgesetzt.

Zudem streben wir unsere Reduktionsziele in diesem Bereich durch weitere Investitionen in die Eigenproduktion von Energie sowie den Bezug klimaneutraler Energieprodukte in der Zukunft an.

CO₂ Bilanz Rommelag Gruppe

	Name	Einheit	Emissionen	Konfidenzniveau	Datenvollständigkeit	Berechnung	Emission Faktoren, Quelle
3.1	Eingekaufte Waren und Dienstleistungen	CO ₂ e (t)	39.499	Hoch (90%)	Sehr Hoch (95%)	Mixed Approach (Spend/Weight Based)	Sekundär, DEFRA 2023, UBA 2023
3.2	Kapitalgüter	CO ₂ e (t)	2.423	Hoch (80%)	Hoch (80%)	Spend-based Approach	Sekundär, DEFRA 2023
3.3	Kraftstoff und Energiebezogene Emissionen	CO ₂ e (t)	1.608	Sehr Hoch (95%)	Sehr Hoch (100%)	incl Vorkette und T&D Losses	Sekundär, DEFRA 2023, UBA 2023
3.4	Vorgelagerter Transport und Verteilung	CO ₂ e (t)	Geringfügig < 20	Sehr Hoch (95%)			
3.5	Betriebsabfälle	CO ₂ e (t)	72	Sehr Hoch (95%)	Sehr Hoch (95%)	Abfallfraktionen nach Art der Entsorgung	Sekundär, DEFRA 2023
3.6	Geschäftsreisen	CO ₂ e (t)	1.997	Hoch (80%)	Hoch (70%)	Reisen mit Flug und Bahn sowie Hotelübernachtungen	Sekundär, DEFRA 2023 (Hotel), Berechnungen der Buchungspartner, Basis myclimate.com
3.7	Berufsverkehr der MitarbeiterInnen	CO ₂ e (t)	2.586	Hoch (80%)	Hoch (80%)	Kalkulationsmodell mit Annahmen	Sekundär, UBA 2022, Tremod 6.5.1
3.8	Angemietete oder geleaste Sachanlage	CO ₂ e (t)	Nicht zutreffend				
3.9	Transport und Verteilung (nachgelagert)	CO ₂ e (t)	Geringfügig < 20	Sehr Hoch (95%)	Hoch (80%)		
3.10	Verarbeitung der verkauften Produkte	CO ₂ e (t)	Nicht zutreffend				
3.11	Nutzung der verkauften Produkte	CO ₂ e (t)	52.574	Gering (30%)	n.a.	Schätzung	Sekundär, DEFRA 2023, IEA 2023
3.12	Umgang mit verkauften Produkten an deren Lebenszyklusende	CO ₂ e (t)	37.298	Gering (30%)	n.a.	Schätzung	Sekundär, DEFRA 2023
3.13	Vermietete oder verleaste Sachanlagen	CO ₂ e (t)	Nicht zutreffend				
3.14	Franchise	CO ₂ e (t)	Nicht zutreffend				
3.15	Investitionen	CO ₂ e (t)	Nicht zutreffend				

Während des Jahres 2023 haben wir die Ermittlung und Analyse der Emissionen in Scope 3 in den 15 Emissionskategorien vertieft und konnten damit ein besseres Bild über die indirekten Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette erstellen. Die Kalkulationsmethoden und Datenlage für Emissionen in Scope 3 sind bisher marktseitig nicht einheitlich standardisiert bzw. für alle Kategorien verfügbar. Vor diesem Hintergrund beruhen die dargestellten Emissionsdaten teilweise auf Annahmen und Schätzungen, die entsprechend gekennzeichnet sind. Hier erwarten wir in Zukunft gegebenenfalls hohe Veränderungen in den Berichtsdaten, sobald verbesserte Berechnungsgrundlagen vorliegen. Dennoch wollen wir einen transparenten Überblick über unsere Emissionsdaten und den Stand der Entwicklung in allen Kategorien geben.

KATEGORIE 3.1 – EINGEKaufTE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN

Emissionen (t CO₂e): 39.499

Konfidenzniveau: Hoch (90%)

Datenvollständigkeit: Sehr Hoch (95%)

Auf Basis der Einkaufsvolumina aller Rommelag Unternehmen haben wir die Emissionen für die Hauptwarengruppen und eingekauften Dienstleistungen pro Umsatz (Spend-based Methode) bzw. pro Gewicht (Weight-based Methode) ermittelt. Die Emissionen verteilen sich auf die folgenden Warengruppen:

	Emissionen in t CO ₂ e	Anteile
Dienstleistung	6.036	15%
Eingekaufte Waren	33.463	85%
Produktionswaren	9.697	25%
Stahl	6.102	15%
Elektrische Komponenten	4.841	12%
Verpackung	3.974	10%
Kunststoffe	3.977	10%
Chemische Produkte	1.950	5%
Pharmazeutische Ausgangsstoffe	1.816	5%
Metallwaren	683	2%
IT Hardware	424	1%

Die Lieferantenbasis der gesamten Rommelag Gruppe umfasst über 2100 Lieferanten in über 120 Waren- und Dienstleistungsgruppen. Zur Ermittlung der Emissionen wurden die Gruppen zusammengefasst, um verfügbare Emissionsfaktoren nach der Umsatzmethode nutzen zu können. Die Emissionen in der Warengruppe Kunststoffe konnten wir nach der Gewichtsmethode ermitteln, da die Datenbasis dafür vollständig vorliegt. Die Verfügbarkeit gruppenspezifischer oder lieferantenspezifischer Emissionsfaktoren entlang der Waren- und Dienstleistungsgruppen ist derzeit marktseitig noch äußerst lückenhaft. Wir verfolgen weiterhin unser Ziel, Emissionsdaten von unseren Hauptlieferanten systematisch zu Erfassen und vergleichbare Datenquellen für Emissionsfaktoren zu identifizieren.

Die Analyse der Daten ermöglicht neben der Berichterstattung der Emissionen vor allem die Ermittlung emissionsarmer Alternativen im Beschaffungsprozess. Hier stehen wir im Austausch mit unseren Lieferanten und Kunden, um Emissionen gemeinsam entlang der Wertschöpfungskette zu identifizieren und zu reduzieren.

KATEGORIE 3.2 – KAPITALGÜTER

Emissionen (t CO₂e): 2.423

Konfidenzniveau: Hoch (80%)

Datenvollständigkeit: Hoch (80%)

Die Emissionen eingekaufter Kapitalgüter wurde nach der Umsatzmethode (Spend-based method) durchgeführt, wobei unterschiedliche Anlagen und Waren zusammengefasst wurden.

KATEGORIE 3.3 – KRAFTSTOFF UND ENERGIEBEZOGENE EMISSIONEN

Emissionen (t CO₂e): 1.608

Konfidenzniveau: Sehr hoch (95%)

Datenvollständigkeit: Sehr Hoch (100%)

Die Ermittlung der Emissionen in dieser Kategorie erfolgt mit Daten des Umweltbundesamtes 2023 sowie der IEA 2023.

Land/Unternehmen		Stromverbrauch 2023	Emissionen Vorkette und T&D Losses	EF Quellen
		MWh	CO ₂ e (t)	
CH		3.169	37	IEA 2023
	Maropack	2.486	29	
	Maroplastic	649	8	
	ROM Buchs	34	0	
CN		9	1	IEA 2023
	ROM CN	9	1	
DE		20.519	1.525	UBA 2023
	Holopack	15.846	1.177	
	llabs	24	2	
	Kocher-Plastik	3.629	270	
	ROM Waiblingen	51	4	
	Thermo-Pack	969	72	
IN		156	45	IEA 2023
	ROM India	156	45	
US		4	0	IEA 2023
	ROM USA	4	0	
Summen 2023		23.857	1.608	

KATEGORIE 3.4 – VORGELAGERTER TRANSPORT UND VERTEILUNG

Emissionen (t CO₂e): Geringfügig < 2

Konfidenzniveau: Sehr Hoch (95%)

Der Hauptteil der Logistik (> 98%) von Warenlieferungen an unsere Unternehmen wird nicht durch die Rommelag beauftragt oder bezahlt (Lieferung frei Haus durch unsere Lieferanten), sodass diese Emissionen nicht in unserem Dateninventar aufgeführt werden.

Die durch Rommelag beauftragten Transporte bestehen im Versand von Ersatzteilen, Mustern und Proben sowie Transporte im Binnenverhältnis der Unternehmensgruppe. Das Transportvolumen liegt unter 50 Tonnen pro Jahr und erfolgt lokal in einem Radius unter 300km. Bei diesem Volumen fallen rechnerisch 1,77 Tonnen CO₂(e) an (118g/ tkm für LKW, UBA 2023)

KATEGORIE 3.5 – BETRIEBSABFÄLLE

Emissionen (t CO₂e): 72

Konfidenzniveau: Sehr Hoch (95%)

Datenvollständigkeit: Sehr Hoch (95%)

An den produzierenden Standorten werden alle Abfälle sortenrein erfasst und durch Verwertungspartner weiterverarbeitet. Die Emissionen werden auf der Basis jährlicher Abfallberichte und standardisierter Emissionsfaktoren für die Verwertung oder Entsorgung von Abfällen ermittelt (DEFRA 2023).

Entsorgung		Gesamtmenge Abfälle	Emissionen
		in Tonnen	in CO ₂ e (t)
Umleitung		1.932,78	41,13
	Aufbereitet für Wiederverwertung	974,35	20,74
	Recycled	910,04	19,37
	Sonst. Rückgewinnung	48,39	1,03
Weiterleitung		590,57	31,69
	Deponierung	38,32	19,94
	Sonst. Entsorgung	10,33	0,22
	Verbrennung (mit EnergieRückGw)	541,80	11,53
	Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	0,13	0,00
Gesamtergebnis		2.523,35	72,82

KATEGORIE 3.6 – GESCHÄFTSREISEN UND ÜBERNACHTUNGEN

Emissionen (t CO₂e): 1.997

Konfidenzniveau: Hoch (80%)

Datenvollständigkeit: Hoch (70%)

Die Ermittlung der Emissionen erfolgt auf den genauen Daten (Flugreisen) und gut standardisierten Berechnungsmethoden (t CO₂e pro km pro Klasse pro Flugdistanz) und Emissionsfaktoren (u.a. DEFRA 2023).

Hotelübernachtungen

	Einheit	2023 Gruppe
Hotelübernachtungen	Anzahl	2.865
CO ₂ Emissionen	CO ₂ e (t)	114,6

Geschäftsreisen

	Einheit	2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
STRECKE					
Flugreisen, Langstrecke	Tsd Km	5.432	4.393	2.591	2.429
Flugreisen, Mittelstrecke	Tsd Km	660	466	717	758
Flugreisen, Kurzstrecke	Tsd Km	928	104	511	651
Zugfahrten	Tsd Km	112	75	8	14
Gesamtmenge Km	Tsd Km	7.132	5.038	3.827	3.852
CO₂ Emissionen					
		Gruppe	Gruppe	Gruppe	
Flugreisen, Kurzstrecke	CO ₂ e (t)	277,44	31,03	152,38	
Flugreisen, Langstrecke	CO ₂ e (t)	1.456,01	983,95	580,45	
Flugreisen, Mittelstrecke	CO ₂ e (t)	145,70	99,19	152,65	
Zugfahrten	CO ₂ e (t)	3,47	3,31	0,34	
Gesamtergebnis	CO ₂ e (t)	1.882,61	1.117,48	885,81	

KATEGORIE 3.7 – BERUFSVERKEHR DER MITARBEITERINNEN

Emissionen (t CO₂e): 2.586

Konfidenzniveau: Hoch (80%)

Datenvollständigkeit: Hoch (80%)

Das standardisierte Berechnungsmodell basiert auf Annahmen durchschnittlicher Arbeitswege und Transportmittel unserer Mitarbeitenden und Emissionsdaten des Bundesumweltamtes (UBA 2022, Tremod 6.51)

KATEGORIE 3.8 – ANGEMIETETE ODER GELEASTE SACHANLAGEN

Diese Kategorie ist für die Unternehmen der Rommelag Gruppe nicht zutreffend.

KATEGORIE 3.9 – TRANSPORT UND VERTEILUNG (NACHGELAGERT)

Emissionen (t CO₂e): Geringfügig < 2

Konfidenzniveau: Sehr Hoch (95%)

Die Logistik beim Versand abgefüllter Produkte oder der Auslieferung neuer Anlagen an unsere Kunden wird nicht durch die Rommelag beauftragt oder bezahlt, sodass diese Emissionen nicht in unserem Dateninventar aufgeführt werden. Die durch Rommelag beauftragten Transporte bestehen im Versand von Ersatzteilen, Mustern und Proben sowie Transporte im Binnenverhältnis der Unternehmensgruppe. Das Transportvolumen liegt unter 50 Tonnen pro Jahr und erfolgt lokal in einem Radius unter 300km. Bei diesem Volumen fallen rechnerisch 1,77 Tonnen CO₂(e) an (118g/ tkm für LKW, UBA 2023)

KATEGORIE 3.10 – VERARBEITUNG DER VERKAUFTEN PRODUKTE

Diese Kategorie ist für die Unternehmen der Rommelag Gruppe nicht zutreffend.

Rommelag produziert oder verkauft keine Zwischenprodukte, die im Sinne des GHG Protocolls weiterverarbeitet werden.

KATEGORIE 3.11 – NUTZUNG DER VERKAUFTEN PRODUKTE

Die im Auftrag von Kunden abgefüllten und verpackten Produkte sind nicht Teil des Dateninventars der Rommelag Gruppe.

Hergestellte BFS Anlagen:

Emissionen (t CO₂e): 52.574

Konfidenzniveau: Gering (30%)

Die Emissionen während der Nutzung hergestellter Anlagen hängen von kundenspezifischen Parametern ab, über die Rommelag keine verlässlichen Annahmen treffen kann. Die Emissionen werden aber maßgeblich durch Maschinentyp, Konfiguration, den Verbrauch von Strom sowie den Materialeinsatz und die Abfallquote bestimmt.

Eine erste grobe Schätzung basiert auf einem Standardnutzungsszenario sowie internen Messwerten an unseren bestehenden Anlagen. Die so geschätzten Emissionen wurden mit der Anzahl der produzierten Anlagen 2023 multipliziert. In Kollaboration mit Lieferanten und Kunden haben wir 2023 damit begonnen, die Parameter und Systemgrenzen für die Durchführung von Ökobilanzen (Product Carbon Footprint) sowie Lebenszyklusanalysen (LCA) im BFS Prozess zu identifizieren. Die Erstellung von Lebenszyklusanalysen ohne die Berücksichtigung kundenspezifischer Parameter ist für die Ermittlung von Emissionen in dieser Kategorie nicht aussagekräftig oder zielführend.

Rommelag investiert weiterhin in die Entwicklung neuer Anlagen, welche den Energie- und Materialeinsatz deutlich reduzieren und damit einen positiven Effekt auf die Reduktion von CO₂ Emissionen erwirken.

KATEGORIE 3.12 – UMGANG MIT VERKAUFTEN PRODUKTEN AN DEREN LEBENSZYKLUSENDE

Emissionen (t CO₂e): 37.298

Konfidenzniveau: Gering (30%)

Abgefüllte und verpackte Produkte (Dienstleistung): Die von Rommelag Unternehmen im Kundenauftrag verpackten Endprodukte werden an Kunden ausgeliefert. Emissionen am Lebenszyklusende dieser Endprodukte sind Teil des Emissionsinventars des Kunden und werden in unserem Emissionsinventar entsprechend nicht berücksichtigt.

Hergestellte Abfüllanlagen: Rommelag serviert bis zum heutigen Tag alle hergestellten Anlagen, sodass keine Emissionen aus der Entsorgung von Anlagen existieren. Von Kunden ausgemusterten Anlagen können durch Rommelag aufbereitet und für den Weiterbetrieb in den Markt zurückgeführt werden.

Für die Ermittlungen der Emissionen in dieser Kategorie wurde ein Standardmodell der Entsorgung verwendet, wobei wir von einer Recyclingquote der eingesetzten Materialien von 80% (Stahl, Kupfer, Motoren) ausgehen. Dieses Modell wurde auf die Gewichte der im Berichtszeitraum hergestellten Anlagen angewendet. Zudem haben wir in 2023 mit der Erstellung anlagenspezifischer Ökobilanzen (Product Carbon Footprints) begonnen, welche in Zukunft eine genauere Ermittlung der Emissionen in dieser Kategorie ermöglichen wird.

KATEGORIE 3.13 – VERMIETETE ODER VERLEASTE SACHANLAGEN

Diese Kategorie ist für die Unternehmen der Rommelag Gruppe nicht zutreffend.

KATEGORIE 3.14 – FRANCHISE

Diese Kategorie ist für die Unternehmen der Rommelag Gruppe nicht zutreffend.

KATEGORIE 3.15 – INVESTITIONEN

Diese Kategorie ist für die Unternehmen der Rommelag Gruppe nicht zutreffend.

4.3 RESSOURCENMANAGEMENT DER PRODUZIERENDEN UNTERNEHMEN

Zur besseren Übersicht werden in diesem Kapitel aggregierte Daten aller Unternehmen der Rommelag Gruppe mit Vorjahresdaten dargestellt. Detaillierte Daten der Einzelunternehmen der Gruppe sind im Kapitel 6.1 dargestellt.

Energieverbrauch

GRI 302

Energieverbrauch innerhalb der Organisation

GRI 302-1

Die Hauptfaktoren des Energieverbrauchs 2023 der Rommelag Gruppe sind der Strom- und Wärmeenergieverbrauch. Der Bezug der Energie findet aufgrund mehrjähriger vertraglicher Verpflichtungen zum überwiegenden Teil über nicht erneuerbare Energien statt. Uns ist bewusst, dass wir unsere Klimaziele nur mit weiteren Maßnahmen zur Gebäudesanierung und Energieeffizienz, Investitionen in die Eigenproduktion klimaneutraler Energie (z.B. weitere Photovoltaikanlagen) sowie den Umstieg auf klimaneutrale Energieprodukte erreichen werden. Die sorgfältige Planung für Investitionen in unsere Gebäude und Anlagen an unseren Standorten hat im Berichtszeitraum bereits erste Erfolge bei der Reduktion von Emissionen gebracht (siehe Beispiele in diesem Bericht).

Strom und Fernwärme/-kälte

Stand: 31. 12. 2023

	Einheit	2023	2022	2021
Herkömmlicher Strom	MWh	20.507	23.260	23.169
Ökostrom	MWh	2.985	708	828
Selbst erzeugter/genutzter Strom	MWh	363	380	196
Fernwärme	MWh	34	25	0
Fernkälte	MWh	247	153	282
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme/kälte	MWh	24.136	24.526	24.475
Land	Einheit	2023	2022	2021
China	MWh	9		
Deutschland	MWh	20.800	21.326	21.561
Indien	MWh	156	70	-
Schweiz	MWh	3.168	3.131	2.914
USA	MWh	3		
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme/kälte	MWh	24.136	24.527	24.475

Wärmeverbrauch - Einsatz von fossilen oder biogenen Brennstoffen

	Einheit	2023	2022	2021
Brennstoff				
Erdgas / Biogas	MWh	5.309	6.565	8.758
Flüssiggas	MWh	22	40	40
Heizöl leicht	MWh	5.289	4.322	3.919
Gesamtwärmeverbrauch (Alle Brennstoffe)	MWh	10.620	10.927	12.717
Land	Einheit	2023	2022	2021
China	MWh	-		
Deutschland	MWh	8.955	10.091	11.717
Indien	MWh	-	-	-
Schweiz	MWh	1.665	836	1.000
USA	MWh	-		
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme/kälte	MWh	10.620	10.927	12.717

Wasserentnahmen und Wasserrückführung

GRI 303

Im Jahr 2023 sind die Wasserentnahmen der Gruppe mit 107,29 MLiter (Vorjahr 113,43 MLiter) leicht gesunken.

Gesamtvolumen Wasserentnahmen

	Einheit	2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
Oberflächengewässer	MegaLiter	0,00	0,00	ka	ka
Grundwasser*	MegaLiter	0,60	0,96	ka	ka
Meerwasser	MegaLiter	0,00	0,00	ka	ka
Produziertes Wasser**	MegaLiter	0,02	0,00	ka	ka
Wasser von Dritten**	MegaLiter	106,69	112,47	129,73	138,77
Gesamtvolumen Wasserentnahmen	MegaLiter	107,29	113,43	129,73	138,77

Gesamtvolumen Wasserrückführung nach Ziel

	Einheit	2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
Oberflächengewässer	MegaLiter	0,45	-	-	17,70
Meerwasser	MegaLiter	-	-	-	-
Produziertes Wasser**	MegaLiter	106,68	94,74	83,89	53,99
Wasser von Dritten**	MegaLiter	0,01	-	-	-
Gesamtvolumen Wasserrückführung	MegaLiter	107,13	94,74	83,89	71,69

*ANDERES WASSER (>1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

**FRISCHWASSER (≤1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

Einsatz von Kältemitteln

	Einheit	2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe
Kältemittel				
R32	kg	4	0	0
R407C	kg	29	0	32
R410A	kg	12	0	43
R449A	kg	10	0	0
Gesamtergebnis	kg	54	0	74

Kraftstoffverbrauch

	Einheit	2023 Gruppe	2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
Benzin	Liter	77.098	62.039	45.404	58.079
Diesel	Liter	109.246	88.723	77.267	78.477
Erdgas (CNG)	kg	0	11	0	0
Strom (Fuhrpark)	kWh	85.286	7.902	3.305	

Einsparung Trinkwasser trotz höherer Maschinenauslastung bei Rommelag CMO



Der Grundstein für diesen Erfolg wurde im Jahr 2020 durch die Betriebstechnik gelegt. Es wurde begonnen, den Trinkwasserverbrauch kontinuierlich zu analysieren und durch Kennzahlen zu überwachen. Dadurch konnte der Trinkwasserverbrauch im Jahr 2022 im Vergleich zu 2020 um 19.100 m³/Jahr reduziert werden, obwohl die Maschinenauslastung im gleichen Zeitraum signifikant angestiegen ist. Die Einsparung von 19.100 m³ Trinkwasser/Jahr entspricht dem Jahresverbrauch von 102 Einfamilienhäusern mit einem 4-Personen Haushalt.

4.4 ABFÄLLE IN DER PRODUKTION

Abfall

Abfall nach Art und Entsorgungsmethode

Die Unternehmensgruppe hat im Jahr 2023 eine Gesamtmenge von 2.523 Tonnen an Wertstoffen bzw. Abfällen erzeugt.

GRI 306
GRI 306-2

Abfall nach Art und Entsorgungsmethode

Entsorgungsmethode		2023 Gruppe			2022 Gruppe			2021 Gruppe		
		Gesamtmenge	Gefährliche Abfälle	Ungefährliche Abfälle	Gesamtmenge	Gefährliche Abfälle	Ungefährliche Abfälle	Gesamtmenge	Gefährliche Abfälle	Ungefährliche Abfälle
Umleitung	Tonne (t)	1.933	74	1.859	1.720	79	1.641	1.466	-	1.466
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonne (t)	974	2	973	739	-	739	245	-	245
Recycled	Tonne (t)	910	70	840	978	77	901	1.221	-	1.221
Sonst. Rückgewinnung	Tonne (t)	48	2	46	4	3	1	-	-	-
Weiterleitung	Tonne (t)	591	23	568	581	1	580	575	68	507
Deponierung	Tonne (t)	38	-	38	-	-	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonne (t)	10	10	-	40	0	40	7	-	7
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonne (t)	542	12	529	448	0	448	479	67	412
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonne (t)	0	0	-	92	1	92	89	1	88
Gesamt mengen	Tonne (t)	2.523	97	2.427	2.301	80	2.221	2.041	68	1.973
Recyclingquote	%	77%	76%	77%	75%	99%	74%	72%	0%	74%

In allen produzierenden Unternehmen werden Abfälle ordentlich getrennt, durch Verwertungspartner gemäß gesetzlicher Vorgaben wiederaufbereitet, entsorgt oder soweit möglich recycelt.



Die Verwertung von Kunststoffen, welche in Test- und Abfüllprozessen unserer Unternehmen Kocher-Plastik und Holopack als Reste abfallen, erfolgt innerhalb der Rommelag Gruppe bei der Thermo-Pack. In 2023 wurden insgesamt 1.250 Tonnen Restkunststoffe aufbereitet und als sortenreine MFI-Regenerate in den Markt zurückgegeben.

Kollaboration als Schlüssel zu einer nachhaltigen Verwertung und Entsorgung von Produktionsabfällen

Bei Rommelag haben wir uns ehrgeizige Ziele zur Abfallverwertung gesetzt und mit unserem Entsorgungspartner Bühler GmbH an unseren Produktionsstandorten der Kocher-Plastik und Holopack ein umfassendes Konzept zur Verwertung unserer Produktionsabfälle erarbeitet, um Ressourcen in diesem Prozess so sparsam wie möglich zu verbrauchen:

- ✓ Ziel: Recyclingquote über 90%
- ✓ Sortenreine Trennung aller Abfallfraktionen (>95%)
- ✓ Große Container, moderne Verdichtungsverfahren > weniger Leerfahrten
- ✓ Logistik: Umstellung der Transporter auf E-Fuels, perspektivischer Einsatz von E-Lkws
- ✓ Nutzung regionaler Verwertungs- und Entsorgungspartner > Kurze Transportwege, kein Abfallexporte ins Nicht-EU Ausland (Sämtliche Abfälle werden in Deutschland und angrenzenden EU Ländern in zertifizierten Anlagen verwertet)
- ✓ Einsatz moderner Verwertungstechnologien bei Wertstoffen sowie in der umweltgerechten Entsorgung nach lokalen gesetzlichen Bestimmungen
- ✓ CO₂ Rechner für Entleerungsfahrten und Datenschnittstelle
- ✓ Jährliche Abfallberichte mit AVV Codes und Verwertungs_codes zur genauen Ermittlung der CO₂ Emissionen der Verwertungskette (Downstream)

GEWINNER DES ENERGIESPARWETTBEWERBS

Maropack gratuliert herzlich Manuel Nussbaum zum

1. Platz des Energiesparwettbewerbs

Die Idee: Das Planen einer **ROMMELAG**

ENERGIEWOCHE nach dem Motto "mit den Mitarbeitenden Energie sparen". Das Ziel ist es, die Mitarbeitenden mit einfach umsetzbaren Energiespartipps gezielt zu sensibilisieren. Dabei sollen während der ROMMELAG ENERGIEWOCHE täglich ein oder mehrere Spartipps erklärt werden. Um einen Anreiz an der Umsetzung der Spartipps zu schaffen, wird die Energiereduktion der einzelnen Unternehmen erfasst und das Unternehmen mit der höchsten Reduktion prämiert.



CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

5.1 ROMMELAG ALS ARBEITGEBER

Die Rommelag Gruppe zeichnet sich neben ihrem hohen sozialen Anspruch durch viele Vorteile aus: Neben flexiblen Arbeitszeiten gibt es viele zusätzliche Angebote, wie ein Sportprogramm, kostenloses Obst, Firmenveranstaltungen, Firmenfeiern, Zuschläge sowie unser JobRad Programm. Wir sind stets bestrebt, die Attraktivität als Arbeitgeber zu verbessern.



UNSERE WERTE LEBEN

Wir sind offen für Neues

Veränderungen machen uns keine Angst. Wir begreifen sie als Herausforderung und als echte Chance für eine positive Weiterentwicklung.

Wir bieten Menschen echte Chancen

Bei uns ist jede und jeder willkommen – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft. Für uns zählen nur das Potenzial und die Bereitschaft, die Zukunft mit uns zu gestalten.

Wir haben eine gemeinsame Vision

Das Ziel, dass Menschen weltweit dank unserer Lösungen Zugang zu sicheren Arzneimitteln erhalten, treibt uns an. Diese Vision gibt unserer Arbeit Sinn und Relevanz.

Wir sind den Menschen zugewandt

Wir begegnen anderen mit Respekt und Wertschätzung, hören zu und haben ein echtes Interesse an den Bedürfnissen unseres Gegenübers.

Wir verstehen uns als ein Team

Wir sind bodenständig. Ein gutes Miteinander mit flachen Hierarchien, kurzen Wegen und offenen Türen ist uns wichtig. Wir sind „per du“.

Wir bieten Stabilität

Als regional verwurzelt, inhabergeführtes Unternehmen mit der Ausrichtung auf globale, wachstumsstarke Märkte geben wir unseren Mitarbeitenden langfristige Sicherheit und Stabilität.

Beruf und Privatleben weitergedacht

ARBEITSZEITEN MIT FLEXIBILITÄT

Vieles läuft bei uns im Schichtbetrieb. Doch wo immer es möglich ist, bemühen wir uns um Teilzeitmodelle und Flexibilität. Zum Beispiel mit einem persönlichen Gleitzeitkonto.

ZEITWERTKONTO FÜR AUSZEITEN

Aktuell nur in Deutschland möglich: Wertguthaben aufbauen und zu gegebener Zeit einsetzen. Zum Beispiel für die Freistellung vor Rentenbeginn, ein Sabbatical oder zur Arbeitszeitreduzierung bei höherem Entgelt.

MEHR URLAUB

Bei uns bekommen alle MitarbeiterInnen Sonderurlaube für persönliche Anlässe.

FLEXIBLERER RENTENEINSTIEG

Aktuell nur in Deutschland möglich: Wer will, kann einen Teil seines Gehalts oder Sonderzahlungen in ein Lebensarbeitszeitkonto einzahlen, um später einen flexiblen Übergang in die Altersrente zu haben.



Geld ist nicht alles, aber ...

GEHALT UND SONDERZAHLUNGEN

Wir bezahlen leistungsgerecht, gewähren Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Prämien je nach Geschäftserfolg und Sonderzahlungen für Jubiläen, Familienzuwachs und Heirat.

BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Mit dem arbeitgeberfinanzierten Anteil schaffen wir einen wertvollen Baustein Ihrer zusätzlichen Altersversorgung. Diese können Sie mit einem Eigenbeitrag weiter ausbauen.

MITARBEITERDARLEHEN

Wir halten zusammen: Wenn es finanziell mal eng werden sollte, unterstützen wir in einem festgelegten Rahmen.

BETRIEBLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Je nach Standort bieten wir zum Beispiel Kantinen, Obst und Getränke, Betriebssport, Sprachunterricht oder Gutscheine für Freizeitangebote.

GEFÖRDERTE (E-)MOBILITÄT

Unsere E-Ladestationen können Sie mittels Chipkarte auch für Ihr Fahrzeug nutzen. Zudem bieten wir JobRad-Leasing und tragen die Versicherungs- und Wartungskosten.



Deine Karriere bei Rommelag

MACH DOCH, WAS DU WILLST.

Wir wollen für dich der beste Arbeitgeber sein, den du dir vorstellen kannst. Wenn du also gemeinsam mit uns etwas bewegen willst,

Als Weltmarktführer und Erfinder der Flow-Fill-Steil-Technologie, Entwickler flexibler Containment-Systeme und gefragter One-Stop-Partner der Pharmaindustrie ermöglichen wir vor allem die sichere und nachhaltige Abfüllung wertvoller Pharmazeutika. Unsere Vision ist es, dass alle Menschen so weltweit Zugang zu sicheren Arzneimitteln bekommen.

Für dieses Ziel packen 2.000 Mitarbeitende in Deutschland, der Schweiz, in Indien, China und den USA gemeinsam an. Wir wollen, dass sie es jeden Tag gerne tun. Deshalb nehmen wir uns ihre persönlichen Ziele, Erwartungen und Bedürfnisse zu Herzen. Bieten Chancen, entdecken Talente, geben Orientierung und Perspektiven. Und wo immer möglich, suchen wir nach passenden Lösungen um ihren individuellen Wünschen gerecht zu werden.

Das macht uns einzigartig

Jedes Unternehmen hat seine eigene Kultur, die sich mit der Zeit und den Menschen, die dort arbeiten, weiterentwickelt. Für Rommelag von Beginn an prägend sind die starken Werte eines Familienunternehmens. Sie sind das unverrückbare Fundament, auf das wir unsere gemeinsame Zukunft bauen. Bald gemeinsam mit dir?

[Zum Jobportal](#)



Den Menschen zugewandt

Wir wollen, dass es Menschen gut geht – also auch unseren Mitarbeitenden, Kolleginnen und Kollegen. Deshalb begegnen wir ihnen mit Respekt und Wertschätzung. Hören ihnen genau zu und interessieren uns für deren Bedürfnisse.



Gene per du

Rommelag hat verschiedene Standorte und Divisionen, doch wir verstehen uns als EIN Team. Wir sind im besten Sinne bodenständig. Ein gutes Miteinander ohne Eitelkeiten, mit flachen Hierarchien, kurzen Entscheidungswegen und offenen Türen ist uns wichtig. Das zeigt sich auch in unserer Sprache: Wir sind „per du“.

Unsere neue Rommelag Karriereseite ist online! Im Rahmen der neuen Arbeitgebermarke wurde nicht nur das Design der Seite, sondern auch die Inhalte komplett überarbeitet.

Ziel war es, den unterschiedlichen Zielgruppen von Schülern bis Berufserfahrenen relevante Informationen kompakt und leicht zugänglich zu Verfügung zu stellen. Außerdem erhalten Interessierte jetzt noch mehr Informationen über uns als Arbeitgeber und unsere Standorte.

Besuchen Sie uns auf unserer Karriereseite im Internet, hier finden Sie auch unseren offenen Stellen: www.rommelag.com/karriere

5.1.1 KARRIERE BEI ROMMELAG



Ehrliche Wertschätzung für ehrliche Arbeit

Die Aufgaben bei Rommelag sind so hochwertig und anspruchsvoll wie unsere Produkte und Dienstleistungen. Qualität und Innovation entstehen durch unsere MitarbeiterInnen. Gerade deshalb zeigen wir diese Wertschätzung in den Vergütungen und Zusatzangeboten, mit denen ein modernes Unternehmen die Leistung seiner MitarbeiterInnen honoriert.



In diesen Berufen und Bereichen haben Sie bei Rommelag beste Karrierechancen

- ✓ Verkauf / Vertrieb
- ✓ Technischer Service / Kundendienst
- ✓ Qualitätsmanagement / Qualitätssicherung
- ✓ Pharmazeutik / Pharmatechnik
- ✓ Lager / Logistik
- ✓ Konstruktion / Entwicklung
- ✓ Validierung
- ✓ Drucktechnik/Verfahrenstechnik
- ✓ Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und
- ✓ Kautschuktechnik
- ✓ Softwareentwicklung / Automatisierungstechnik
- ✓ Produktion / Montage
- ✓ Betriebswirtschaft / Administration / Organisation

5.1.2 AUSBILDUNG BEI ROMMELAG



Du bist auf der Suche nach einem vielseitigen Ausbildungsplatz im kaufmännischen oder technischen Bereich? Du wünschst Dir ein etabliertes Unternehmen für den praktischen Teil des Dualen Studiums? Dann sind wir genau der richtige Partner für dich! Als regional verwurzelte und international erfolgreiche Gruppe aus neun eigenständig operierenden Firmen sind wir ein wahrer Hidden Champion der Verpackungsindustrie. Genauer gesagt sind wir Erfinder und Weltmarktführer der BFS-Technologie und Spezialist für vielfältigste Verpackungslösungen auf Kunststoffbasis. An Standorten in Deutschland und der Schweiz fertigen wir nahezu alles aus einer Hand – ein elementarer Erfolgsfaktor unserer mehr als 60-jährigen Unternehmensgeschichte.

In diesen Bereich bilden wir aus

- ▽ Produktdesigner
- ▽ Mechaniker und Mechatroniker
- ▽ Elektroniker
- ▽ Informatiker
- ▽ Pharmakanten
- ▽ Chemielaboranten
- ▽ Lageristen und Logistiker
- ▽ Duale Studiengänge in Maschinenbau und Mechatronik

Argumente, warum es sich lohnt, bei uns deine Ausbildung zu beginnen? Gerne:

- ▽ Spannende Produkte und Projekte im Sondermaschinenbau, der pharmazeutischen Lohnabfüllung und der Folienextrusion
- ▽ Moderne Lehrwerkstatt
- ▽ 100 tolle Azubi-Kolleginnen und Kollegen
- ▽ Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der Gruppe
- ▽ Unterstützung beruflicher Weiterbildung
- ▽ Soziales Familienunternehmen mit langfristiger Ausrichtung
- ▽ Kennenlernen mehrerer Abteilungen
- ▽ Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Azubi-Sportprogramm, Obstkorb, Betriebsarzt und Präventionsangeboten
- ▽ Erstausrüstung mit Firmenkleidung
- ▽ 30 Tage Urlaub plus Sonderurlaube für persönliche Anlässe
- ▽ Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeitkonto
- ▽ Mitarbeiter-Events: Family Day, Sommerfest, Weihnachtsfeier
- ▽ Corporate Benefits wie kostenlose Getränke, kostenlose E-Tankstellen, Kantine, Mitarbeiter-WLAN, Mitarbeiterzeitung und vieles mehr



5.1.3 DUALES STUDIUM BEI ROMMELAG



Zu den reinen Ausbildungsberufen bieten wir auch Möglichkeiten des dualen Studiums in den Bereichen Maschinenbau, Mechatronik und Elektrotechnik. Erfahre mehr in unserem Video zum Dualen Studium bei Rommelag: Für alle Fragen rund um das Thema Ausbildung haben wir ein eigenes Portal unter <https://www.rommelag.com/de/ausbildung> eingerichtet. Natürlich erreichst Du uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen oder via E-Mail.

Herzlich Willkommen im Team Rommelag!

Im Jahr 2023 durften wir 21 neue Auszubildende und zwei duale Studenten begrüßen. Wir freuen uns riesig euch im Team Rommelag zu haben und wünschen euch einen großartigen Start in eure Ausbildung



Einführungswoche der neuen Azubis 2023

Die Einführungswoche startete mit einem Rundgang durch die Kocher-Plastik, die Holopack in Sulzbach, sowie die Thermo-Pack in Gaildorf. Danach ging es für 3 Tage in die Waldakademie Mönchhof. Auf der Agenda standen:

- ✔ Einführung in das Lean-Management bei Rommelag
- ✔ Kennenlernen der Geschäftsführung
- ✔ Schulung über das Energiemanagement

Daneben kam auch der Spaß nicht zu kurz. Teambuilding-Spiele und ein Spaziergang zur Sommerrodelbahn in Kaiserbach waren ein guter Ausgleich zum informativen Tagesprogramm. Bei einem schönen Grillabend wurden lockere Gespräche mit der Geschäftsleitung geführt.



Gerhard-Hansen-Preisverleihung und Zeugnisübergabe der ausgelernten Auszubildenden 2023



Am 8. September durften wir zum zweiten Mal den Gerhard Hansen Preis für herausragende Ausbildungsleistungen verleihen. Ermöglicht wurde der Preis durch die Heidrun Hansen Stiftung. Frau Hansen hat den Preisträgern persönlich zu ihrem großartigen Ausbildungserfolg gratuliert, in der Schweiz via Liveübertragung.

Alle Auszubildenden, die im Jahr 2023 ihre Ausbildung bei Rommelag abgeschlossen haben, hatten die Chance den Gerhard Hansen Preis für herausragende Ausbildungsleistung zu gewinnen. In diesem Jahr erhielten den Preis fünf Auszubildende aus Deutschland und der Schweiz.

Der Preis unterstreicht den hohen Stellenwert der Ausbildung für Rommelag und gut ausgebildeter Nachwuchskräfte. Ebenso würdigt er die sehr guten Leistungen sowie das außergewöhnliche Engagement unserer Auszubildenden.



Auszubildende auf Messebesuch Didacta 2023

Das Ziel des Besuches der Messe war, sich Ideen für die Digitalisierung der Ausbildung für die zukünftigen Azubis zu holen. Dies ist ein Projekt, welches mit der digitalen Lernplattform MLS von der Nachwuchsstiftung für Maschinenbau realisiert werden soll. Diese Plattform soll den Azubis ab September 2023 zum besseren Lernen zur Verfügung stehen.



5.1.4 WEITERBILDUNG BEI ROMMELAG



Der Erfolg der Rommelag Gruppe beruht auf den Beiträgen unserer MitarbeiterInnen. Zur internen Weiterbildung steht allen MitarbeiterInnen unser gruppenweites Schulungszentrum mit allen Schulungsunterlagen der Rommelag Gruppe in unserem Intranet zur Verfügung. Ergänzt wird unser Weiterbildungsangebot durch fachspezifische externe Angebote in Abstimmung mit den Ergebnissen des jährlichen Entwicklungsgespräches.

Interne Weiterbildungen

Bei uns wird gefordert und gefördert. Zum Beispiel über das gruppenweite digitale Schulungszentrum mit ausführlichen Schulungsdokumenten.

Fachspezifische Fortbildungen

In jährlichen Entwicklungsgesprächen stimmen wir uns zu Ihren Möglichkeiten und passenden Angeboten ab.

Sprachkurse

Zur Förderung von Diversität und Integration bieten wir Sprachkurse und arbeiten mit anderen Unternehmen der Region zusammen, um dies auch außerhalb des Arbeitsraumes zu unterstützen.



Cyber Security Awareness-Training

Zur Sensibilisierung aller MitarbeiterInnen haben wir ein gruppenweites E-Learning Programm eingeführt, welches verpflichtend das Wissen zum Thema Cyber-Security, Informations- und Datensicherheit, Datenschutz und Phishing vertieft. Die 60 E-Learning-Module sind kompakt gehalten und beinhalten jeweils ein spannendes Quiz am Ende, mit dem der Wissenstand und Lernerfolg überprüft wird. Die E-Learnings sind sehr praxisnah und so ausgerichtet, damit die Kenntnisse auch im privaten Kontext verwendet werden können.

In 2023 haben wir gruppenweit 1.435 MitarbeiterInnen identifiziert, die in Ihren Arbeitsbereichen Zugang zu Computern und firmeninternen Onlinere Ressourcen benötigen. Bereits registrierte 1.245 MitarbeiterInnen (87%) haben mindestens eines der Module in 2023 absolviert. 493 Teilnehmende (39%) haben bereits alle Module erfolgreich bestanden. Die durchschnittliche Nutzerbewertung des Programmes liegt bei 4,5 von 5.

5.1.5 NACHWUCHSFÖRDERUNG BEI ROMMELAG

Besuch der Technikerschule Crailsheim



In der Kocher-Plastik konnten wir 24 Schülerinnen und Schüler der Fachrichtung Elektrotechnik der Technikerschule Crailsheim begrüßen. Der Tag diente dazu, einen Einblick in die Praxis zu erlangen sowie erste Kontakte zu knüpfen.

99 Schülerinnen und Schüler der Technikerschulen Aalen und Heilbronn zu Besuch

Insgesamt 99 Schülerinnen und Schüler der Technikerschulen Aalen und Heilbronn durften wir bei uns 2023 begrüßen. Den Start machten 42 angehende Techniker der Fachrichtung Maschinentechnik. Nach einer kurzen Unternehmenspräsentation stellten sich die Bereiche Technisches Büro, Fertigung und Projektmanagement vor, in welche die Techniker nach ihrer Weiterbildung einsteigen oder eine Technikerarbeit schreiben können.

Vielen Dank an alle Beteiligten, die diese Veranstaltungen möglich gemacht haben. Schön, dass wir so vielen jungen Leuten das Unternehmen näherbringen können.



Bildungspartnerschaft zwischen dem Evangelischen Schulzentrum Michelbach und der Rommelag Gruppe

Das Ziel des Besuches der Messe war, sich Ideen für die Digitalisierung der Ausbildung für die zukünftigen Azubis zu holen. Dies ist ein Projekt, welches mit der digitalen Lernplattform MLS Unser Anliegen bei dieser Bildungspartnerschaft ist es, jungen Menschen die Scheu vor technisch-mathematischen und naturwissenschaftlichen Themenfeldern zu nehmen sowie das Interesse bei Jugendlichen an lebensnahen, innovativen Lösungen zu wecken.

Schulleiter Ralph Gruber vom ESZM und Geschäftsführer Martin Schneider unterzeichneten einen Kooperationsvertrag zur Bildungspartnerschaft. Diese ermöglicht Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums und der Realschule des ESZM eine praxisnahe Berufsorientierung in Form von Praktika, Unterrichtsbesuchen von Ausbildungsverantwortlichen und Exkursionen an die beiden Rommelag Standorte in Sulzbach-Laufen. Rommelag bietet ein breites Spektrum von Ausbildungsangeboten in den Bereichen Elektrotechnik, Informatik, Verfahrens- und Konstruktionsmechanik sowie Lagerlogistik aber auch für die Berufe Chemielaborant/in oder Pharmakant/in. Die Schüler haben durch die Bildungspartnerschaft die Möglichkeit, sich intensiv mit diesen Berufsbildern auseinanderzusetzen und gleichzeitig erste praktische Erfahrungen zu sammeln.

Auch mit den dualen Studiengängen Maschinenbau, Mechatronik und Elektrotechnik haben Studierende die Möglichkeit, regional ansässig zu sein und sich dennoch auf eine erfolgreiche internationale Karriere vorzubereiten. von der Nachwuchsstiftung für Maschinenbau realisiert werden soll. Diese Plattform soll den Azubis ab September 2023 zum besseren Lernen zur Verfügung stehen.



Impressionen vom Zukunftstag 2023

Auch an unserem Schweizer Standort bei der Maroplastic durften wir neun motivierte Jugendliche begrüßen. Nach einem Rundgang haben wir ihnen einen Einblick in die Konstruktion gegeben, wo sie zusammen auf dem CAD ein Bauteil zeichnen konnten, welches dann gefertigt wurde.

Großen Dank an alle, welche sich daran beteiligt haben



Girls' Day und Boys' Day 2023 – Berufe frei von Geschlechterklischees

Dieser Tag steht unter dem Motto, sich auszuprobieren und ungeahnte Talente zu entdecken. Wir hatten elf Mädchen zu Besuch, die bei uns einen Einblick in technische Ausbildungsberufe bekommen haben. Natürlich kam auch der praktische Teil nicht zu kurz: Unsere Lehrwerkstatt hat ein spannendes Programm vorbereitet. In kleinen Gruppen wurde gesägt, gefeilt und geschliffen. Insgesamt ein toller Tag! Es hat uns gefreut, den Mädchen einen Einblick in die bisher unbekanntere Arbeitswelt zu geben.

Jungen-Zukunftstag
Boys' Day

27. April 2023

Girls' Day
Mädchen-Zukunftstag



Besuch von SchülerInnen der Bühläckerschule

Wir bekamen Besuch von 13 Schülerinnen und Schülern der Bühläckerschule der Klassenstufe 4. Damit die Kinder früh einen Einblick in unterschiedliche Berufe und Unternehmen bekommen, durfte die Klasse einen Nachmittag bei uns verbringen. Nach einer kurzen Präsentation wurden die Schülerinnen und Schüler über das Werksgelände geführt. Das Highlight des Tages war aber das Zusammenbauen eines kleinen Rennautos. Die Kinder hatten dabei sichtlich viel Spaß.



5.2 BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT



Go Rommelag: Unsere umfassende Gesundheitsinitiative

Neben Maßnahmen zum Arbeitsschutz und gesundheitlichen Unterstützungsangeboten bieten wir im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements jährlich einen Gesundheitstag an.

Mit unseren Regeln zur Arbeitszeitflexibilisierung und Freistellung in besonderen Lebensumständen fördern wir die Gesundheit und Zufriedenheit in unserer Belegschaft.

Wir kümmern uns um unsere MitarbeiterInnen und führen wir nach der Genesung von krankheitsbedingten Abwesenheiten mit allen MitarbeiterInnen Krankenrückkehrgespräche, um die tatsächliche Arbeitsfähigkeit festzustellen und eventuelle betriebliche Gründe der Erkrankung ausschließen zu können. Bei Erkrankung eines Kindes gewähren wir den Elternteilen die entsprechend notwendige Betreuungszeit.

Viva Familienservice – Arbeit und Familie in Harmonie



Mit dem Viva Familienservice unterstützt Rommelag bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. MitarbeiterInnen erhalten eine professionelle Beratung zu den Themen Kinderbetreuung, Versorgungslösungen für pflegebedürftige Angehörige, Soforthilfe bei psychischen Belastungen oder weiteren persönlichen Krisensituationen. Alle Beratungen sind kostenfrei, freiwillig und absolut vertraulich - wenn gewünscht auch anonym.

Verantwortung in Zeiten der COVID-19 Pandemie

Die abklingenden Folgen der COVID-19 Pandemie hat unser Unternehmen und MitarbeiterInnen auch in 2023 vor große Herausforderungen gestellt. Neben der zusätzlichen Einrichtung von Heimarbeitsplätzen sowie Hygienekonzepten an all unseren Standorten haben wir für alle MitarbeiterInnen vielfältige Unterstützungsangebote eingerichtet.

Betriebsärztin vor Ort

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden liegt uns am Herzen. Unsere Betriebsärztin (Fachärztin für Arbeitsmedizin) kommt in regelmäßigen Abständen für Untersuchungen, Betriebsbegehungen und Beratungsgespräche zu uns ins Haus. Sie übernimmt die Betreuung der Werke Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH, Holopack Verpackungstechnik GmbH und Thermo-Pack Kunststoff-Folien und steht in allen betriebsärztlichen Belangen regelmäßig zur Verfügung.

Vielfältige Sportangebote



Wir bezuschussen Sportangebote über die Plattform Qualitrain/EGYM. Mit Qualitrain/EGYM haben MitarbeiterInnen unbegrenzt Zugang zu einem bundesweiten Netzwerk mit mehr als 3.400 Sport-, Fitness-, und Wellnesseinrichtungen. Neben Premium Fitnessstudios zählen unter anderem Schwimm- und Freizeitbäder, Yogastudios sowie Kletter- und Boulderhallen zu den Partnern.

Jobrad Program bei Rommelag

Mit Jobrad kommen MitarbeiterInnen kostengünstig an ihr Wunschrad, welches sowohl auf dem Weg zur Arbeit als auch in der Freizeit genutzt werden kann. Rommelag übernimmt sowohl die Versicherungsrate als auch die Servicerate für das Wunschrad. Nach Ablauf der Leasingdauer kann das Jobrad zu einem günstigen Preis erworben oder zurückgegeben werden. Unsere MitarbeiterInnen können (z.B. für den/die PartnerIn) sogar zwei Jobräder leasen.



8. AOK Firmenlauf am Donnerstag, 28. September in Aalen

Am Mittwoch, den 2023-07-19 fand der 8. AOK Firmenlauf in Schwäbisch Hall statt. Der Lauf ging über 5 Kilometer entlang des Kocher-Jagst Radweges, inklusive zweier kleiner Anstiege. Die sechs Teilnehmer (eine tapfere Frau und fünf Männer) der Rommelag haben sich hervorragend geschlagen und sind allesamt unter der 30-Minuten-Marke geblieben!



Rats-Runners 2023 in Bühlertann

Kein Hindernis ist zu schwer! Auch in diesem Jahr nahmen wieder einige Rommelag MitarbeiterInnen am Rats-Runners in Bühlertann teil. In einer 10 km langen Strecke galt es zahlreiche Hindernisse zu überwinden. Mit vollem Körpereinsatz gaben alle Teilnehmenden ihr Bestes! In diesem Jahr durften zum ersten Mal auch die Kleinen mitmachen. Mit viel Freude konnten die Rommelag Kids in einem 1km Lauf ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt war es für Groß und Klein ein herausforderndes und spannendes Event. Tolle Leistung des Team Rommelag!



Gaidorfer Kocherlauf 2023



Auch in diesem Jahr waren wieder MitarbeiterInnen der Rommelag beim 31. Gaidorfer Kocherlauf dabei. Beweisen konnten sie sich in den Kategorien 5 km, 10 km und Halbmarathon.



7. Rommelag Motorradausfahrt

Bereits zum siebten Mal fand die Rommelag Motorradausfahrt unter idealen Bedingungen statt. Im Juni trafen sich 35 Motorradbegeisterte mit 33 Bikes zur traditionellen Ausfahrt.

Die Gruppe war bunt gemischt mit TeilnehmerInnen aus dem Kochertal, aus Waiblingen sowie Kollegen aus der Schweiz.

Bike Team Rommelag in Sachsen und Tschechien

23 Biker von iLabs, CMO, Service und Engineering sind im Juni aufgebrochen, um den legendären Stoneman zu bezwingen. Sanfte Täler, rauschende Bäche und ursprüngliche Wälder - beste Voraussetzungen für ein einzigartiges Mountainbike-Abenteuer!



5.3 GEMEINSAME AKTIVITÄTEN

Bei Rommelag legen wir Wert auf ein harmonisches Miteinander und unterstützen die Teambildung unserer MitarbeiterInnen auch außerhalb der Arbeit bei vielfältigen Freizeitaktivitäten.

Brandschutz Helferschulung 2023 bei der Holopack



Bereits 30 MitarbeiterInnen haben die Schulung, die aus einem theoretischen und einem praktischen Teil besteht, erfolgreich absolviert.

Jubilarfeier 2023

Im September fand die diesjährige Jubilarfeier statt. Es wurden 57 Jubilare geehrt und 17 Rentner von Kocher-Plastik, Holopack und Thermo-Pack in den Ruhestand verabschiedet. Für diese langjährige Treue und Einsatzbereitschaft bedanken wir uns auch auf diesem Weg noch einmal herzlich bei allen Jubilaren und Rentnern!



Rommelag goes Brass

Seit Jahren spielen BlasmusikerInnen von Rommelag gemeinsam bei Jubiläen und Firmenfesten.

5.4 SOZIALES ENGAGEMENT DER UNTERNEHMENSGRUPPE

Rommelag trägt im Rahmen seiner jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume freiwillig zum Wohle und zur nachhaltigen Entwicklung der globalen Gesellschaft an den Unternehmensstandorten bei, an denen es tätig ist. Im Berichtszeitraum konnten wir Menschen und lokale Communities durch vielfältiges Sponsoring unterstützen.



Rommelag unterstützt mit einer Spende das Zirkusprojekt der Parkschule Gaildorf

Einmal im Zirkus auftreten - dieser Traum ging für die Grundschüler der Parkschule Gaildorf in Erfüllung. Eine Woche lang hatten die Grundschulkinder die Möglichkeit, mit den Profis des Projektzirkus "Hein" ihre Talente zu entdecken und die Schulgemeinschaft zu stärken. Über die Woche studierten die Kinder verschiedene Darbietungen ein, die sie dann am Ende der Woche im Zirkuszelt auf den Kocherwiesen dem Publikum vorführten. Durch eine Spende hat Rommelag die Schule dabei unterstützt, dieses Projekt zu realisieren.

Wir fördern MINT-Bildung und Startups!

Bei Rommelag wollen wir Kinder und Jugendliche für MINT, also Mathe, Naturwissenschaften, Informatik und Technik begeistern. Dafür unterstützen wir Schulen und Kitas mit praxisorientierten, kostenlosen Bildungsprojekten. Zudem unterstützen wir Startups mit Mentorings von erfahrenen Fach- und Führungskräften.

Die Wissensfabrik ist ein bundesweites Mitmach-Netzwerk von rund 130 Unternehmen und Stiftungen aller Branchen und Größen sowie zahlreichen Akteuren aus Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Gemeinsam verfolgen wir ein großes Ziel: die Innovationskraft Deutschlands nachhaltig zu sichern.

Wissensfabrik 
Mehr Wissen. Mehr Können. Mehr Zukunft.

Spende für die Erdbebenopfer

Millionen Menschen in der Türkei und Syrien brauchten nach den schweren Erdbeben 2023 dringend Hilfe. Rommelag hat dazu 10.000 Euro an den DRK Kreisverband Aalen gespendet schnell und möglichst direkt Hilfe zu leisten. Die Spenden kamen unmittelbar der Aalener Partnerstadt Hatay zugute.

Spende an Kindergarten und Feuerwehr

Wir spenden jeweils 2000.-€ an die Feuerwehr und den Kindergarten in Untergröningen



Rommelag spendet an Hilfsorganisationen und Schule

Martin Schneider überreichte Spendenschecks über jeweils 2.500€ an die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen, das Rote Kreuz Ortsverband Sulzbach-Laufen sowie an die Grundschule Sulzbach-Laufen. Die Grundschule Sulzbach-Laufen nutzt die Zuwendung für die Aktion Lesepatenschaft.

Wir freuen uns, wenn wir mit unseren Spenden einen weiteren Beitrag zur Verbesserung der lokalen Möglichkeiten geschaffen haben.



ÜBER DIESEN BERICHT

6.1 DETAILDATEN DER EINZELUNTERNEHMEN

MITARBEITERKENNZAHLEN 2023

Alle MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Nach Unternehmen - Alle Geschlechter

Nach Alter und Geschlecht (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
15-30	89	11	1	206	28	1	4	1	0	1	14	20	376
31-50	322	37	26	331	54	20	19	26	0	9	13	43	900
51-70	271	38	7	208	46	1	15	10	0	2	4	14	616
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	3
Summen	682	86	34	745	128	22	38	37	3	12	31	77	1895

Führungskräfte

Nach Unternehmen - Alle Geschlechter

Nach Alter und Geschlecht (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
15-30	4	1	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1	9
31-50	70	11	5	38	4	1	4	2	0	0	4	8	147
51-70	40	10	0	33	12	0	2	2	0	1	0	2	102
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Summen	114	22	5	74	16	1	6	4	1	1	4	11	259

Beschäftigungsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Nach Beschäftigungsart (Anzahl)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
Vollzeit	494	37	27	671	109	18	35	31	0	12	31	57	1522
Teilzeit	188	49	7	74	19	4	3	6	0	0	0	20	370
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	2
Summen	682	86	34	745	128	22	38	37	2	12	31	77	1894

Vertragsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)

Nach Vertragsart (Anzahl)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
Unbefristet	663	86	31	642	116	20	37	37	0	12	29	69	1742
Befristet	19	0	3	103	12	2	1	0	3	0	2	8	153
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summen	682	86	34	745	128	22	38	37	3	12	31	77	1895

Neu angestellte MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres

Nach Unternehmen - Alle Geschlechter

Nach Alter und Geschlecht (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
15-30	51	5	1	49	8	0	2	2	0	1	7	8	134
31-50	41	8	5	34	5	3	1	8	0	0	4	7	116
51-70	11	2	1	6	4	0	1	0	0	0	0	3	28
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Summen	103	15	7	89	17	3	4	10	1	1	11	18	279

Fluktuation: Beendete Angestelltenverhältnisse (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres

Nach Alter und Geschlecht (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
15-30	31	0	2	30	1	0	1	1	0	0	1	5	72
31-50	30	7	0	14	2	4	0	4	0	0	0	2	63
51-70	24	8	1	8	3	0	0	3	0	0	0	3	50
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summen	85	15	3	52	6	4	1	8	0	0	1	10	185

Angestellte in Elternzeit

Angestellte in Elternzeit (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
Anzahl der Angestellten, die während des Berichtszeitraumes Elternzeit in Anspruch genommen haben	32	1	2	26	2	2	0	0	0	0	0	8	73

Leistungsbeurteilung alle Angestellte (inklusive Führungskräfte*)

Leistungsbeurteilungen oder MAG (ANZAHL)	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
Angestellte, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Berichtszeitraum erhalten haben	681	35	0	0	25	0	0	37	3	12	20	0	813

* Das System der jährlichen Leistungsbeurteilung wurde im Berichtszeitraum zugunsten einer kontinuierlichen Feedbackkultur geändert: Leistungsbeurteilungen finden nun mehrmals unterjährig im Rahmen von Teammeetings, Einzelgesprächen und Feedbackrunden im Prozess der kontinuierlichen Verbesserung mit allen MitarbeiterInnen statt.

Auszubildende

Anzahl	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
Anzahl der Auszubildenden	5	0	0	67	12	0	0	0	0	0	1	0	85
Ausbildungsabschlüsse im Berichtszeitraum	1	0	0	29	0	0	0	0	0	0	0	0	30
Anzahl der übernommenen Auszubildenden	0	0	0	21	0	0	0	0	0	0	0	0	21

Arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen alle MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte)

LTIR: Lost Time Injury Rate: Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen mit Ausfallzeit (1 Tag und mehr) pro 200 000 Arbeitsstunden

	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	MaroPlastic	iLab	ROM Waiblingen	ROM Buchs	ROM US	ROM CN	ROM India	Rommelag SE	Gruppe
MitarbeiterInnen	682	86	34	745	128	22	38	37	3	12	31	77	1895
Gesamt Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen oder Erkrankungen	22	4	5	21	2	0	6	0	0	0	0	0	60
Anzahl der arbeitsbedingten Verletzungen mit schweren Folgen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen oder Erkrankungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl gearbeiteter Stunden	1216006	157294	60622	1328335	234112	39226	67754	67673	5676	26088	65627	137291	3405704
LTIR	3,62	5,09	16,50	3,16	1,71	0,00	17,71	0	0	0	0	0	3,52

ÖKOLOGIE 2023

CO₂ Bilanz Rommelag Einzelunternehmen

Stand 31.12.2023

Gesamtmenge CO₂ Emissionen 2023

Scope		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
Scope 1	CO₂e (t)	1.672	322	389	456	43	101	2	81	-	4	-	3070
Wärmeverbrauch	CO ₂ e (t)	1.487	306	387	221	37	23	-	18	-	-	-	2479
Kraftstoffverbrauch	CO ₂ e (t)	106	16	2	228	6	78	2	63	-	4	-	504
Gasleckagen / Kühlmittel	CO ₂ e (t)	78	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	86
Scope 2*	CO₂e (t)	3.470	212	-	885	-	11	14	-	5	111	2	4710
Stromverbrauch	CO ₂ e (t)	3.470	212	-	820	-	11	7	-	5	111	2	4639
Fernwärme/Kälte	CO ₂ e (t)	-	-	-	65	-	-	6	-	-	-	-	72
Carbon Footprint (Scope 1 & 2)*	CO₂e (t)	5.142	534	389	1.341	43	112	15	81	5	115	2	7780
Veränderung zum Vorjahr	CO ₂ e (t)	-1.543	-208	-34	-25	-25	63	2	7	-	38	-	-1718
	%	-23%	-28%	-8%	-2%	-37%	128%	17%	9%	-	50%	-	-19%

Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl	682	34	86	745	128	38	22	37	12	31	3	1895
Carbon Footprint pro Mitarbeiter (Scope 1+2)	CO ₂ e (t)/MA	7,54	15,71	4,52	1,80	0,33	2,94	0,70	2,20	0,43	3,71	0,55	4,11
GHG Intensität in CO ₂ e (t) pro metrischer Tonne verpackter Produkte**	CO ₂ e (t)/t	0,55											
Scope 2 - Indirekte Emissionen aus verbrauchter Energie (Location based Approach)	CO ₂ e (t)	10.823	662	0	2.479	0	35	16	0	5	111		14131

ANMERKUNGEN

* Market-based Approach

** (Gate to Gate): Dieser Wert bezieht sich auf 1 Tonne abgefüllter und verpackter Produkte der Holopack (Produktion/BFS Prozess), aber keine Emissionswerte für Inputmaterialien und Logistik

Strom und Fernwärme/-kälte
Stand 31.12.2023

Stoff		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
Herkömmlicher Strom	MWh	15.846	969	0	3.430	0	51	24	19	9	156	4	20.507
Ökostrom	MWh	0	0	2.322	0	649	0	0	15	0	0	0	2.986
Selbst erzeugter/ genutzter Strom	MWh	0	0	164	200	0	0	0	0	0	0	0	364
Fernkälte	MWh	0	0	0	0	0	0	34	0	0	0	0	34
Fernwärme	MWh	0	0	0	233	0	0	14	0	0	0	0	247
Gesamtergebnis	MWh	15.846	969	2.486	3.862	649	51	72	34	9	156	4	24.138

Wärmeverbrauch - Einsatz von fossilen oder biogenen Brennstoffen
Stand 31.12.2023

Stoff		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
Erdgas / Biogas	MWh	2.667	1.523	0	1.005	0	114	0	0	0	0	0	5.309
Flüssiggas	MWh	0	0	22	0	0	0	0	0	0	0	0	22
Heizöl leicht	MWh	3.577	0	1.435	70	139	0	0	69	0	0	0	5.289
Gesamtergebnis	MWh	6.243	1.523	1.457	1.075	139	114	0	69	0	0	0	10.621

Einsatz von Kältemitteln
Stand 31.12.2023

Stoff		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
R32	kg	4											4
R407C	kg	29	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29
R408A	kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
R410A	kg	8	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	12
R449A	kg	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
Gesamtergebnis	kg	50	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	54

Gesamtvolumen Wasserentnahmen
Stand 31.12.2023

WASSER-ART		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India		Gruppe
Oberflächengewässer	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Grundwasser*	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,6
Meerwasser	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Produziertes Wasser**	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wasser von Dritten**	MegaLiter	65,9	2,3	29,3	7,3	1,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	106,7
Gesamtvolumen Wasserentnahmen	MegaLiter	65,9	2,3	29,3	7,3	1,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,6	0,0	107,3

WASSER-ART

*ANDERES WASSER (>1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

**FRISCHWASSER (≤1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

Gesamtvolumen Wasserrückführung nach Ziel
Stand 31.12.2023

WASSER-ART		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India		Gruppe
Oberflächengewässer	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0
Grundwasser*	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Meerwasser	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Produziertes Wasser**	MegaLiter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wasser von Dritten**	MegaLiter	65,9	2,3	29,3	7,3	1,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	106,7
Gesamtvolumen Wasserrückführung	MegaLiter	65,9	2,3	29,3	7,3	1,48	0,16	0,14	0,0	0,0	0,46	0,0	107,1

WASSER-ART

*ANDERES WASSER (>1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

**FRISCHWASSER (≤1.000 mg/L Total Dissolved Solids)

Abfall nach Art und Entsorgungsmethode
Stand 31.12.2023

		Abfallart			Emissionen (Scope 3.5)
		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO ₂ e(t) (Scope 3.5)
Holopack	Tonnen	7,21	1.852,69	1.859,90	58,70
Umleitung	Tonnen	-	1.395,76	1.395,76	
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	744,17	744,17	15,84
Recycled	Tonnen	-	651,59	651,59	13,87
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	-	-	-
Weiterleitung	Tonnen	7,21	456,93	464,14	
Deponierung	Tonnen	-	38,32	38,32	19,94
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	7,21	418,61	425,82	9,06
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-
		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO₂e(t) (Scope 3.5)
Kocher-Plastik	Tonnen	84,07	275,70	359,78	7,66
Umleitung	Tonnen	73,74	247,00	320,74	-
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	1,75	159,33	161,09	3,43
Recycled	Tonnen	70,07	58,80	128,87	2,74
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	1,92	28,86	30,79	0,66
Weiterleitung	Tonnen	10,33	28,70	39,03	-
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	10,33	-	10,33	0,22
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	-	28,70	28,70	0,61
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-
		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO₂e(t) (Scope 3.5)
MaroPack		5,19	59,32	64,51	1,37
Umleitung	Tonnen	-	34,60	34,60	-
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	-	-	-
Recycled	Tonnen	-	34,60	34,60	0,74
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	-	-	-
Weiterleitung	Tonnen	5,19	24,72	29,91	-
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	5,19	24,72	29,91	0,64
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-

Abfall nach Art und Entsorgungsmethode

		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO ₂ e(t) (Scope 3.5)
ROM India	Tonnen	0,13	52,35	52,48	1,12
Umleitung	Tonnen	-	52,35	52,35	-
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	30,00	30,00	0,64
Recycled	Tonnen	-	5,00	5,00	0,11
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	17,35	17,35	0,37
Weiterleitung	Tonnen	0,13	-	0,13	-
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	0,13	-	0,13	0,00

		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO ₂ e(t) (Scope 3.5)
Thermo-Pack	Tonnen	-	110,45	110,45	32,83
Umleitung	Tonnen	-	54,09	54,09	1,15
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	38,60	38,60	0,82
Recycled	Tonnen	-	15,49	15,49	0,33
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	-	-	-
Weiterleitung	Tonnen	-	56,36	56,36	29,33
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	-	56,36	56,36	1,20
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-

		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO ₂ e(t) (Scope 3.5)
iLabs	Tonnen	-	1,25	1,25	-
Umleitung	Tonnen	-	0,75	0,75	-
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	-	-	-
Recycled	Tonnen	-	0,50	0,50	-
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	0,25	0,25	-
Weiterleitung	Tonnen	-	0,50	0,50	-
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	-	0,50	0,50	-
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-

		GEFÄHRLICH	UNGEFÄHRLICH	Gesamtmenge	CO ₂ e(t) (Scope 3.5)
Maroplastic	Tonnen	-	73,49	73,49	1,56
Umleitung	Tonnen	-	73,49	73,49	-
Aufbereitet für Wiederverwertung	Tonnen	-	-	-	-
Recycled	Tonnen	-	73,49	73,49	1,56
Sonst. Rückgewinnung	Tonnen	-	-	-	-
Weiterleitung	Tonnen	-	-	-	-
Deponierung	Tonnen	-	-	-	-
Sonst. Entsorgung	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (mit EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-
Verbrennung (ohne EnergieRückGw)	Tonnen	-	-	-	-

Kraftstoffverbrauch 2023

		Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India		Gruppe
Benzin	liter	9.640	517	900	51327	0	6.800	0	7915	0	0	0	77.098
Diesel	liter	26.820	5.342	0	34.660	2.112	22.100	0	16.752	0	1.460	0	109.246
Strom (Fuhrpark)	kWh	32.688	1.734	0	37624	0	8.790	4.390	0	0	0	0	85.286

Kraftstoff und Energiebezogene Emissionen (Upstream Emissions & TD Losses)

Land/ Unternehmen	Stromverbrauch 2023		Emissionen Vorkette und T&D Losses		EF Quellen
	MWh	CO ₂ e (t)			
CH	3.169	37			IEA 2023
Maropack	2.486	29			
Maroplastic	649	8			
ROM Buchs	34	0			
CN	9	1			IEA 2023
ROM CN	9	1			
DE	20.519	1.525			UBA 2023
Holopack	15.846	1.177			
iLabs	24	2			
Kocher-Plastik	3.629	270			
ROM Waiblingen	51	4			
Thermo-Pack	969	72			
IN	156	45			IEA 2023
ROM India	156	45			
US	4	0			IEA 2023
ROM USA	4	0			
Summen 2023	23.857	1.608			

Geschäftsreisen 2023

	Einheit	Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
Flugreisen, Kurzstrecke													
CO ₂ Emissionen	CO ₂ e (t)	166	0,52	-	2,95	182,98	3,58	1,43	16,17	6765	0,50	-	277
Strecke	km	4.914	1.513	-	9.536	614.016	10.456	4.800	54.275	227.000	1.674	-	928.183
Flugreisen, Mittelstrecke													
CO ₂ Emissionen	CO ₂ e (t)	14,60	1,58	3,20	47,00	-	30,09	0,85	15,64	-	17,75	15,00	146
Strecke	km	60.307	6.896	15.000	217.832	-	128.982	4.000	73.421	-	83.324	70.400	660.162
Flugreisen, Langstrecke													
CO ₂ Emissionen	CO ₂ e (t)	120,86	1,37	-	531,73	-	339,19	-	283,60	78,85	64,56	35,84	1.456
Strecke	km	399.458	8.262	-	1.812.531	-	1.145.996	-	1.266.082	352.000	288.236	160.000	5.432.565
Zugfahrten													
CO ₂ Emissionen	CO ₂ e (t)	-	-	0,24	-	-	-	3,22	-	-	-	-	3
Strecke	km	-	-	7.800	-	-	-	104.000	-	-	-	-	111.800
Gesamtmenge Emissionen	CO₂e (t)	13712	3,47	3,44	581,68	182,98	372,86	5,51	315,41	146,49	82,81	50,84	1.883
Gesamtmenge Strecke	km	464.678	16.671	22.800	2.039.899	614.016	1.285.434	112.800	1.393.778	579.000	373.234	230.400	7.132.710

Geschäftsreisen 2023

	Einheit	Holopack	Thermo-Pack	Maropack	Kocher-Plastik	Maroplastic	ROM Waiblingen	iLabs	ROM Buchs	ROM CN	ROM India	ROM USA	Gruppe
Gesamt Anzahl Hotelübernachtungen	Anzahl	148	14	50	618	54	384	66	628	498	309	96	2.865
Gesamtmenge Emissionen	CO ₂ e (t)	5,92	0,56	2,00	24,72	2,16	15,36	2,64	25,12	19,92	12,36	3,84	114,60

6.2 GRUNDLAGEN DER BERICHTSDATEN

Anlehnung an Standards der Global Reporting Initiative

Der Nachhaltigkeitsbericht der Rommelag Gruppe wurde in Anlehnung an die Leitlinien des international etablierten Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt, wobei kein Anspruch auf Vollständigkeit oder vollständige Übereinstimmung erhoben wird. Der Nachhaltigkeitsbericht der Rommelag wurde durch die Geschäftsleitung geprüft und genehmigt. Eine externe Prüfung des Berichtes wurde nicht durchgeführt. Der Bericht enthält Daten zu allen Unternehmen der Rommelag Gruppe, sowohl in aggregierter Form als auch aufgeschlüsselt nach den Einzelunternehmen. Informationen zu Richtlinien, Managementsystemen und Daten zu MitarbeiterInnen decken sowohl angestellte als auch externe Arbeitskräfte ab, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz im Berichtszeitraum unter der operativen Kontrolle von Rommelag standen. Damit streben wir eine einheitliche und transparente Berichterstattung unserer wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Aktivitäten an.

Die Informationen in diesem Nachhaltigkeitsbericht beziehen sich auf den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und umfassen alle Unternehmen der Rommelag Gruppe. Rommelag erstellt seit 2019 jährlich einen gruppenweiten Nachhaltigkeitsbericht.

In diesem Bericht wurden Korrekturen bei der Zuordnung von Emissionen zu den Scopes sowie der Berechnung der Emissionsintensität pro Mitarbeiter vorgenommen und die Vorjahresdaten zur Vergleichbarkeit entsprechend aufbereitet. Durch die Erweiterung des Berichtsrahmens der Emissionen in 2023 haben wir auch die Darstellung der Vorjahreszahlen entsprechend geändert, um den Berichtsstandards der Global Reporting Initiative zu entsprechen und die Entwicklungen unseres Fußabdruckes vergleichbar und transparent darzulegen.

Grundlagen zur Treibhausgasbilanzierung

Das Greenhouse Gas Protocol (GHG) ist international der anerkannte Standard für die Bilanzierung von Treibhausgasemissionen von Unternehmen. Es wurde vom World Resources Institute (WRI) und dem World Business Council on Sustainable Development (WBCSD) entwickelt. Das GHG definiert die Grundprinzipien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit und lehnt sich dabei an Prinzipien finanzieller Rechnungslegung an.

Weiterhin definiert das Greenhouse Gas Protocol Regeln zur organisatorischen Abgrenzung einer Treibhausgasbilanz und zur operativen Abgrenzung. Besonders relevant ist hier die Einteilung der Emissionen in drei sogenannte „Scopes“: Während Scope 1 alle direkt selbst durch Verbrennung in eigenen Anlagen erzeugten Emissionen umfasst, sind Scope 2 Emissionen, die mit eingekaufter Energie (z. B. Elektrizität, Fernwärme und -kälte) verbunden sind. Scope 3 wiederum umfasst die Emissionen aus durch Dritte erbrachte Dienstleistungen und erworbenen Vorleistungen. Bei der Ermittlung der Emissionen werden die entstandenen Mengen an Treibhausgasen ermittelt. Das Kyoto-Protokoll nennt sechs Treibhausgase: Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄), und Lachgas (N₂O) sowie die fluorierten Treibhausgase (F-Gase), wasserstoffhaltige Fluorkohlenwasserstoffe (HFKW), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (FKW) und Schwefelhexafluorid (SF₆). Seit 2015 muss Stickstofftrifluorid (NF₃) zusätzlich einbezogen werden. Um die Komplexität zu reduzieren, werden die Wirkungen der 7 Gase in Abhängigkeit von ihrer schädigenden Klimawirkung in CO₂-Äquivalente oder CO₂e umgerechnet.

Das Ergebnis der Emissionsbilanz ist also nicht als direkte Kohlenstoffdioxid-Emission zu verstehen, sondern als eine Umrechnung in Vergleichswerte, basierend auf dem wichtigsten anthropogenen Treibhausgas, Kohlenstoffdioxid. Die Emissionsfaktoren entstammen (sofern nicht anders gekennzeichnet) der Datengrundlage für Emissionsinventare der DEFRA (Department for Environment, Food and Rural Affairs), der GEMIS- Datenbank, der ecoinvent-Datenbank, Informationen des Umweltbundesamtes

(UBA), der IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change), der International Energy Agency (IEA) sowie der Association of Issuing Bodies (AIB)..

Der CO₂-Fußabdruck ist das Maß für die Menge an Treibhausgasen (gemessen in CO₂-Äquivalenten), die direkt und indirekt, durch eine Aktivität eines Einzelnen, eines Unternehmens, einer Organisation oder eines Produkts entsteht. Er bezieht die entstehenden Emissionen von Rohstoffen, Produktion, Transport, Handel, Nutzung, Recycling und Entsorgung ein. Der Grundgedanke des CO₂-Fußabdrucks bzw. Carbon Footprints ist es demnach, eine Grundlage zu schaffen, auf der Einflüsse auf das Klima gemessen, bewertet und verglichen werden können. Dadurch können notwendige Minderungspotentiale erkannt, Maßnahmen erarbeitet und deren Wirksamkeit bewertet werden.

Wie wurde die Menge der CO₂ Emissionen für die Rommelag Gruppe berechnet?

Die Emissionsbilanz wurde unter der Anwendung der offiziellen Richtlinie des Greenhouse Gas Protocols berechnet, wobei wir - soweit verfügbar und nicht anders gekennzeichnet - Emissionsfaktoren unserer Lieferanten berücksichtigen („Market-based Approach“). Die Emissionsbilanz umfasst alle MitarbeiterInnen und Unternehmen der Rommelag Gruppe („Organization Boundary“). Daten zu MitarbeiterInnen decken sowohl angestellte als auch externe Arbeitskräfte ab, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz im Berichtszeitraum unter der operativen Kontrolle von Rommelag standen..

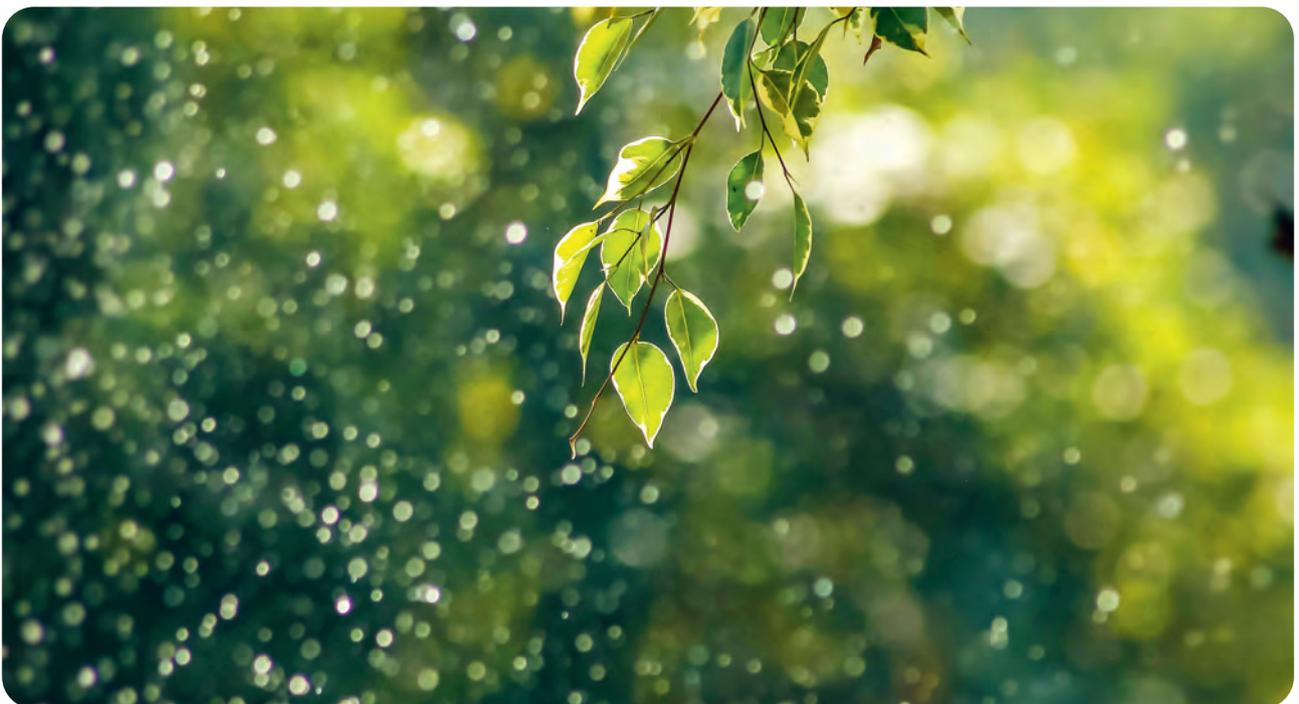
Bei der erstmaligen umfassenden Berechnung der Emissionen in Scope 3 entlang der 15 Emissionskategorien wurden Emissionsfaktoren von repräsentativen Lieferanten eingeholt sowie industriespezifische Faktoren für unterschiedliche Waren- und Dienstleistungsgruppen verwendet.

Bei der Verwendung von umsatzbasierten Schätzmethode (Spend-based Method) wurde ein durchschnittlicher Währungskurs von 1 US Dollar = 0,951 EUR (2023) zu Grunde gelegt.

Was bedeutet Klimaneutralität und der Erwerb von CO₂ Zertifikaten?

Mit den von uns in der Vergangenheit erworbenen CO₂ Zertifikaten neutralisieren wir kurzfristig die CO₂ Emissionen unseres unternehmerischen Handelns. Die Zertifikate werden jeweils nach einem der drei international anerkannten Zertifizierungsstandards - VCS (Verified Carbon Standard), UN-CER (Certified Emission Reduction der Vereinten Nationen) oder der von WWF entwickelte Gold Standard - akkreditiert, freigegeben und kontrolliert. Die Validierung der Projektergebnisse, in Bezug auf die erzielten CO₂-Einsparungen, wird durch unabhängige Prüfinstanzen, wie beispielsweise dem TÜV, bescheinigt.

Uns ist bewusst, dass der Kauf von CO₂ Zertifikaten („Carbon Offsets“) nach den Regeln des GHG Protocols nicht als tatsächliche Reduktion von Emissionen anerkannt wird. Daher bereiten wir Maßnahmen und Investitionen an unseren Standorten vor, um Emissionen direkt zu reduzieren und unsere Klimaziele zu erreichen. Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu Emissionen und deren Veränderung beinhalten demnach keine Effekte aus dem Kauf von CO₂ Zertifikaten.



6.3 GRI-INDEX

GRI-Standard	Kapitel	Seite
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021		
1. Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
2-1 Organisationsprofil	2.1 Produkte, Leistungen, Kunden	12-18
2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	2.1 Produkte, Leistungen, Kunden	12-18
2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	6.2 Grundlagen der Berichtsdaten	76-77
2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	6.2 Grundlagen der Berichtsdaten	76-77
2-5 Externe Prüfung	6.2 Grundlagen der Berichtsdaten	76-77
2. Tätigkeiten und Mitarbeitende		
2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	2.1 Produkte, Leistungen, Kunden 2.4.4 Verantwortungsvolle Beschaffung 2.6 Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	12-18 24-25 28
2-7 Angestellte	3.1 Mitarbeiterkennzahlen 2023	31-34
3. Unternehmensführung		
2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	1.5 Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8-9
2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	1.5 Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8-9
2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	2.4 Business Ethik & Compliance 2.5 Managementsysteme und GMP Compliance 2.6 Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	22-28 28
2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen		
5. Einbindung von Stakeholdern		
2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	1.4 Im Dialog mit Stakeholdern	6-7
GRI 3: Wesentliche Themen 2021		
3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	1.5 Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8-9
3-2 Liste der wesentlichen Themen	1.5 Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8-9
3-3 Management von wesentlichen Themen	1.5 Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Themen	8-9
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016		
GRI 204-1: Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	2.4.4 Verantwortungsvolle Beschaffung	24-25
GRI 205_ Antikorruption 2016		
GRI 205-3: Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	2.4 Business Ethik & Compliance	24
GRI 206_ Wettbewerbswidriges Verhalten 2016		
GRI 206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	2.4 Business Ethik & Compliance	24
GRI 302_ Energie 2016		
GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation	4.3 Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	47-49 69-75
GRI 303_ Wasser und Abwasser 2018		
GRI 303-1: Wasserentnahme nach Quelle	4.3 Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	47-49 69-75
GRI 305_ Emissionen 2016		
GRI 305-1: Direkte THG_Emissionen (Scope 1)	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	39-40 71

GRI 305-2: Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	39-40 71
GRI 305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	41-46 74-75
GRI 306_ Abfall 2020		
GRI 306-3 Angefallener Abfall	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	39-40 71
GRI 306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	39-40 71
GRI 306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	4.2 CO ₂ Emissionen der Rommelag Gruppe 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	41-46 74-75
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016		
GRI 308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	2.4.4 Verantwortungsvolle Beschaffung	24-25
GRI 401: Beschäftigung 2016		
GRI 401-1: Neu Angestellte und Angestelltenfluktuation	3.1 Mitarbeiterkennzahlen 2023 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	24 69-71
GRI 401-3: Elternzeit	3.1 Mitarbeiterkennzahlen 2023 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	24 69-71
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018		
GRI 403-1 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 5.2 Betriebliches Gesundheitsmanagement	27 36 62-65
GRI 403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	27 36
GRI 403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	27 36
GRI 403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	27 36
GRI 403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 5.2 Betriebliches Gesundheitsmanagement	27 36 62-65
GRI 403-8 Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	2.5 Managementsysteme und GMP Compliance 2.5.2 Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie 3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	26 27 36
GRI 403 -9 Arbeitsbedingte Verletzungen	3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	36-37 70-71
GRI 403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	3.4 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	36-37 70-71
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016		
GRI 405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	3.1 Mitarbeiterkennzahlen 2023 3.2 Diversität und Integration 6.1 Detaildaten der Einzelunternehmen	31-34 34 69-70
GRI 407 Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen 2016		
GRI 407-1 Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	2.4.3 Kennzahlen 2023	24
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016		
GRI 414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	2.4.4 Verantwortungsvolle Beschaffung	24-25
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016		
GRI 416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	2.5 Managementsysteme und GMP Compliance	26



 Unsere Rommelag Standorte
 Unsere Vertriebspartner

ROMMELAG HOLDING

Rommelag SE & Co. KG

Bahnhofstraße 18 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7976 80-0 · F + 49 7976 80-100
 marketing@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG ENGINEERING | ROMMELAG SERVICE

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH

Mayenner Straße 18-20 · 71332 Waiblingen · Deutschland
 T + 49 7151 95811-0 · F + 49 7151 5526
 mail.rd@rommelag.com · www.rommelag.com

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

Talstraße 22-30 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7976 80-0 · F + 49 7976 80-100
 mail.kp@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag iLabs GmbH

Hirschstraße 7 · 76133 Karlsruhe · Deutschland
 T + 49 721 667751-0
 mail.ril@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag AG

Fabrikweg 16 · 5033 Buchs · Schweiz
 T + 41 62 83455-55 · F + 41 62 83455-00
 mail.rch@rommelag.com · www.rommelag.com

Maroplastic AG

Moosstrasse 31 · 5057 Reitnau · Schweiz
 T + 41 62 738 92 00 · F + 41 62 738 92 01
 mail.mpr@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag USA, Inc.

27905 Meadow Drive, Suite 9 · Evergreen CO 80439 · USA
 T + 1 303 674 8333 · F + 1 303 670 2666
 mail.romus@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag Engineering Pvt. Ltd.

14 Bangalore Co-Operative Industrial Estate · Old Madras Road
 Dooravani Nagar · 560016 Bangalore · Indien
 T +91 80 22191824

Rommelag Trading (Shanghai) Co., Ltd.

Room 905-906 · Building B · Greenland Center · No.600
 Longhua Middle Road · Xuhui District · 200032 Shanghai ·
 P.R. China
 T + 86 21 6335 8881 · T + 86 21 6335 8882 ·
 F + 86 21 6335 8883
 mail.rcn@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG CMO | ROMMELAG SERVICE

Holopack Verpackungstechnik GmbH

Bahnhofstraße 18 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7975 960-0 · F + 49 7975 960-411
 mail.hp@rommelag.com · www.rommelag.com

Maropack AG

Industriestrasse Briseck 4 · 6144 Zell · Schweiz
 T + 41 41 989 74 00 · F + 41 41 989 74 01
 mail.mpz@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG FLEX

Thermo-Pack Kunststoff-Folien-GmbH

In der Eschenau 5 · 74405 Gaildorf · Deutschland
 T + 49 7971 256-0 · F + 49 7971 256-120
 mail.tp@rommelag.com · www.rommelag.com

Flecotec AG

Kocher Plastik · 79427 Eschbach · Deutschland
 T + 49 7632 828553-0
 mail.ft@rommelag.com · www.rommelag.com

